



Amtsbericht

Kath. Kirchgemeinde Thal

2024



Bürgerversammlung:
Mittwoch 2. April 2025
um 19.30 Uhr

in der Christkönigskirche, Wartbüchel,
9422 Buechen-Staad



Katholische Kirchengemeinde Thal

Ordentliche Kirchbürgerversammlung

Mittwoch, 2. April 2025 um 19.30 Uhr

in der Christkönigskirche, Wartbüchel, 9422 Buechen-Staad

Traktanden der Bürgerversammlung:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Vorlage der Jahresrechnung 2024
3. Bericht der Geschäftsprüfungskommission
4. Budget und Steuerplan 2025
5. Konsultativabstimmung über eine Kirchengemeindevereinigung zwischen Rheineck und Thal
6. Informationen und Allgemeine Umfrage

Stimmberechtigt ist die römisch-katholische Bürgerschaft nach vollendetem 18. Altersjahr, die in der Kirchengemeinde Thal Wohnsitz hat.

Fehlende Stimmausweise können während den Bürozeiten im Sekretariat der katholischen Kirchenverwaltung Thal in Altenrhein (Tel 071 886 61 43) bezogen werden.

Der Kirchenverwaltungsrat

Rechnung und Budget von der Verwaltung geprüft und genehmigt

Gutgeheissen durch den Kirchenverwaltungsrat am 20. Februar 2025

Präsident: Felix Bischofberger
Aktuarin: Fabienne Peyrot

Geprüft und richtig befunden durch die Geschäftsprüfungskommission am 17. Februar 2025

GPK: Marco Cavelti, Heiko Schukraft, Claudia Kugler

Genehmigt durch die Bürgerschaft am 02. April 2025

Stimmenzähler:

Versammlungsleiter:

Protokollführer:

Inhaltsverzeichnis

Katholischer Kirchenverwaltungsrat Thal

- 4 Jahresbericht
- 10 Bilanz 2024
- 14 Erfolgsrechnung 2024 und Budget 2025
- 22 Begründung zu Budgetabweichungen 2024
- 24 Erläuterungen Budget 2025
- 25 Steuerabrechnung 2024
- 26 Fondsausweis 2024
- 26 Abschreibungsplan 2024 und Voranschlag 2025
- 27 Steuerplan 2025
- 28 Liegenschaftsverzeichnis
- 29 Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Seelsorgeeinheit Buechberg

- 30 Bilanz 2024
- 31 Erfolgsrechnung 2024 und Budget 2025
- 34 Behördenlöhne
- 35 Information zu Traktandum 5

Jahresberichte 2024

- 36 Pfarrei Thal
- 38 Pfarramt Altenrhein und Buechen-Staad
- 40 Pfarreirat
- 41 Kath. Kirchenchor, Thal
- 42 Kirchenchor Cantamus
- 44 Gospelchor Life
- 45 Kinder und Jugendarbeit in Altenrhein, Buechen-Staad und Thal
- 49 Kinderbibelgruppe (Kibi) Thal
- 49 FamilienTreff
- 50 Jubla Buechberg
- 52 Frauengemeinschaft Altenrhein
- 55 Frauengemeinschaft Buechen-Staad
- 58 Frauenverein Thal-Lutzenaberg
- 60 Seelsorgeeinheit
- 62 Firmung in unserer Seelsorgeeinheit

Jahresbericht des Katholischen Kirchen- verwaltungsrates Thal

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger Liebe Pfarreiangehörige

Im Namen des Katholischen Kirchenverwaltungsrates Thal freut es mich, Ihnen geschätzte Bürgerinnen und Bürger, die vergangenen Aktivitäten und Finanzkennzahlen des Berichtsjahres mit dieser Jahresrechnung zu erläutern, damit Sie für die Bürgerversammlung vom Mittwoch, 2. April 2025 um 19.30 Uhr in der Christkönigskirche in Buechen informiert und vorbereitet sind. Wir freuen uns auf eine grosse Teilnahme an der diesjährigen Bürgerversammlung.

Aus der Verwaltung

Zusammensetzung des Katholischen Kirchenverwaltungsrates und der GPK

- Felix Bischofberger, Präsident
- Bernadette Weber, Vize-Präsidentin und Katechese bis 31. Dezember 2024
- Christian Lämmli, Bauliches und Unterhalt Buechen-Staad und Altenrhein
- Claudio Egli, Finanzen
- Markus Grab, Bauliches und Unterhalt Thal
- Vera Fraefel-Crescenti, Pastorales
- Harry Eugster, Projekte IT und Bau
- Fabienne Peyrot-Keller, Aktuariat

Mit beratender Stimme nahmen an allen Sitzungen teil:

- Klaus Heither, Pfarreibeauftragter Buechen/Altenrhein
- Tibor Veres, Pfarreibeauftragter Thal

Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission:

- Heiko Schukraft, Präsident, Thal
- Claudia Kugler, Staad
- Marco Cavelti, Altenrhein

Einsitz im katholischen Kollegium für die Kath. Kirchgemeinde Thal nahmen:

- Judith Ruppner, Wolfhalden
- Felix Bischofberger, Altenrhein

Aufwand des Katholischen Kirchenverwaltungsrates

Der Rat traf sich auch im Jahre 2024 zu 11 ordentlichen Sitzungen, an denen die anstehenden Geschäfte sowie die Themen aus dem Zweckverband diskutiert und behandelt wurden. Nebst den ordentlichen Sitzungen trafen sich die Mitglieder von Arbeitsgruppen zu weiteren Sitzungen.

Fest für Freiwillige und Mitarbeitende

Am Freitag, 24. Mai 2024 fand in der Markthalle Hundertwasser das Helferfest auf der Jahresplanung statt. Wiederum über 100 Personen – Freiwillige, Jugendliche, Mitarbeitende und Vereinsvertretungen – trafen sich, um den Dank des Katholischen Kirchenverwaltungsrates Thal in Empfang zu nehmen. Mit der Formation «Front(h)al» konnten wir eine einheimische Komikergruppe engagieren, die zur Unterhaltung beitrug. Dieser Anlass ist ein nicht mehr wegzudenkender Termin im Jahreskalender. So treffen sich alt und jung und sind gemeinsam Kirche.

Bauvorhaben

Wie an der Bürgerversammlung 2022 informiert, hat der Rat die Planung seines Immobilienportefeuilles in Angriff genommen. Insbesondere geht es um die Liegenschaften Fischerweg 1 in Altenrhein, Thalerstrasse 49 in Buechen und das Pfarreiheim in Thal. Die Zonenplanänderungen und das Baureglement der Gemeinde Thal sind immer noch in Bearbeitung. Deshalb können wir dazu keine weiteren Auskünfte erteilen. Wir werden Sie weiter über die Vorhaben informieren.

Mitgliederstatistik Katholische Kirchgemeinde Thal

Stand Katholiken am 31.12.2024 = 2'428
Davon ausl. Staatsangehörige = 481
Zahl der Austritte 2024 = 77 (Vorjahr 118)

Pfarreirat

Wichtig für die Kirchenverwaltung ist im dualen System auch die Zusammenarbeit mit der pastoralen Seite. In Thal arbeitet ein aktiver Pfarreirat mit dem Seelsorger der Pfarrei zusammen. In Buechen-Staad/Altenrhein gibt es Austauschtreffen, an denen Pfarreiangehörige teilnehmen. Leider hat sich immer noch kein Pfarreirat gebildet. Wir freuen uns auf jede Anfrage, damit wir das Pfarreileben vielfältig gestalten können.

Akj Rorschach

Der Zweckverband SE Buechberg ist auch Mitglied im Verein akj Raum Rorschach. Die akj (Animationsstelle Kirchliche Jugendarbeit) unterstützt und begleitet Jugendseelsorgende in den Pfarreien in ihrer Tätigkeit.

akj raum Rorschach (Animationsstelle kirchliche Jugendarbeit)

Bericht von Bernadette Weber, Präsidentin akj-Vorstand und Verena Elgner, akj Stellenleitung:

Kirchliche Jugendarbeit spielt eine bedeutende Rolle in der religiösen und sozialen Bildung junger Menschen. Sie trägt zur persönlichen Entwicklung, zur Stärkung von Gemeinschaft und zur Förderung von Werten bei. Die Jugendlichen in ihrer Entwicklung zu begleiten, ihnen Freiräume zu schenken, sie befähigen etwas Neues auszuprobieren, sind sehr wichtige Bestandteile dieser Arbeit.

Jugendliche und junge Erwachsene können in diesem geschützten Rahmen viele positive Erfahrungen machen, die sie ihr Leben lang prägen und richtungweisend sein können. Das ist eine wichtige Grundlage für ihr weiteres Leben und ihre Zukunft in der Kirche.

«Jugendliche sind unsere Zukunft.» Das sagt sich so einfach, ist aber wirklich so. Leute, die sich heute in Kirchengemeinden und Pfarreien engagieren, haben sehr oft positive Erinnerungen an Erlebnisse aus ihrer Jugend in kirchlichen Vereinen und Gruppierungen.

In den Pfarreien und Seelsorgeeinheiten und übergreifend im Dekanat+ wird eine grosse Vielfalt an Jugendarbeit angeboten, welche die unterschiedlichen Bedürfnisse der Jugendlichen aufgreift. Dies ist nicht selbstverständlich und wir freuen uns sehr, dass es viele engagierte Personen gibt, die für die kirchliche Jugendarbeit brennen.

Seit August 2024 arbeitet Verena Elgner als Stellenleiterin der akj. Sie ist eine engagierte und kompetente Frau, die sich schnell in ihr neues Arbeitsfeld eingearbeitet hat. Sie begleitet die Jusesos in den

Pfarreien und arbeitet mit ihnen zusammen. Alle Personen, die mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu tun haben oder es selbst sind, finden hier eine Ansprechperson, die sich für alle Anliegen Zeit nimmt, die für Projekte zu haben ist und sich freut die kirchliche Jugendarbeit im Jetzt zu begleiten und für die Zukunft gut aufzustellen.

Jahresbericht 2024 Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg

Der Zweckverband konstituierte sich im Jahre 2024 wie folgt:

- Felix Bischofberger, Präsident
- Bernadette Weber, Vizepräsidentin/ Katechese
- Harry Eugster, IT-Verantwortlicher
- Giovanni Vietri, Beisitzer
- Martin Tribelhorn, Beisitzer
- Albert Schumacher, Beisitzer
- Christian Borer, Beisitzer
- Gregor Cacur, von Amtes wegen
- Tibor Veres, Teamkoordinator
- Othmar Gerschwiler, Aktuar

Zusammensetzung GPK:

- Markus Giobbi aus St. Margrethen
- Beatrice Guadagnini aus Rheineck
- Heiko Schukraft aus Thal

Rechnung 2024

Diese weist Aufwendungen von total CHF 2'223'296.38 und Erträge von CHF 47'765.94 auf.

Die drei Kirchengemeinden haben sich wie folgt an den Netto-Kosten von CHF 2'175 530.44 zu beteiligen:

Thal:
CHF 1'101'883.92 (budgetiert CHF 1'044'909)
Rheineck:
CHF 487'021.74 (budgetiert CHF 563'836)
St. Margrethen:
CHF 58'624.78 (budgetiert CHF 674'520)

Die effektiven Ausgaben liegen um CHF 6'846 über dem korrigierten Budget. Aber auch die Erträge übersteigen das Budget um CHF 9'766, sodass insgesamt eine Besserstellung um CHF 2'920 zu verzeichnen ist.

Planung der Aufgaben-Schwerpunkte

An der Klausurtagung vom 4. Mai 2024 wurde eine Planung der Aufgaben-Schwerpunkte des Zweckverbandes diskutiert.

Am 8. November 2024 fand dann in St. Gerold eine Aussprache zwischen dem Verwaltungsrat des Zweckverbandes und dem Pastoralteam zum Thema Sparen und Investieren in der Seelsorgeeinheit statt.

In der täglichen Arbeit sollen als wichtige Akzente vor Augen behalten werden:

- Pfarreien als Standorte sehen;
- Musik;
- Geselligkeit / Gemeinschaft, Niederschwelliges, Apéros;
- Freiwilligenarbeit.

Anhand der Diskussion wurden folgende konkrete Entscheidungen getroffen:

1. Projektchöre werden unterstützt, wenn möglich und sinnvoll.
2. Ein Antrag wird an den Verein Pfarreforum gestellt für nur 10 Ausgaben im Jahr (statt aktuell 12).
3. Die in der Seelsorge Tätigen sollen in der Öffentlichkeit präsent und gut erreichbar sein.
4. Eine Offerte für professionelle Unterstützung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit wird eingeholt.
5. Die Zukunft der Sekretariate soll ca. Mitte 2026 neu angeschaut werden.
6. In Bezug auf Beiträge an Dritte wird eine zukunftsorientierte Lösung gesucht.

Arbeitsgruppe Sakristane/Hausdienst

An der Kirchbürgerversammlung 2024 in St. Margrethen wurde beschlossen, bei den Beiträgen an den Zweckverband die Budgetpositionen «Anschaffung neues Fahrzeug» und «Anstellung Teamleiter Sakristane» zu streichen. Dadurch wird der Beitrag von St. Margrethen an den Zweckverband für 2024 um rund CHF 38'000 gekürzt.

Eine Mehrheit des Verwaltungsrates vertrat die Ansicht, dass es sich bei diesen vom Zweckverband beschlossenen Beträgen um gebundene Ausgaben handle und der Beschluss der Kirchbürgerversammlung von St. Margrethen nicht rechtmässig sei. Dem Administrationsrat wurde beantragt, über die Rechtmässigkeit einen Entscheid zu treffen. Dieser steht am 31. Dezember 2024 noch aus.

Organisationsreglement

Dieses ist vom Verwaltungsrat genehmigt, verabschiedet und auf den 1. Oktober 2024 in Kraft gesetzt worden. Neu sind zum Beispiel Vorprotokolle für die Sitzungen des Verwaltungsrates vorgeschrieben.

Fusion Kath. Kirchgemeinde Rheineck

Der Kirchenverwaltungsrat Rheineck bereitet eine Fusion seiner Kirchgemeinde vor. Eine solche kommt in Frage mit Thal oder St. Margrethen. Am 20. September fand eine erste Aussprache zwischen Vertretern der drei Kirchgemeinden statt. Der Kirchenverwaltungsrat Rheineck möchte eine Fusion mit Thal vorantreiben. Den Grundsatzentscheid muss die Bürgerschaft treffen. Für den Kirchenverwaltungsrat St. Margrethen kommt zurzeit eine Gesamtfusion der drei Kirchgemeinden nicht in Frage.

Budget 2025

An der Delegiertenversammlung vom 5. Dezember 2024 in Rheineck wurde das Budget 2025 genehmigt. Dieses rechnet mit Ausgaben von rund CHF 2'384'000 und Einnahmen von CHF 38'000.

Die grössten Aufwand-Steigerungen sind in folgenden Bereichen zu verzeichnen:

Kto. 210.3011 Löhne Seelsorgepersonal: Plus CHF 61'600
 Kto. 210.3091 Fortbildung: Plus CHF 18'900
 Kto. 220 Dienstpersonal: Plus CHF 104'400 oder 23 % (davon CHF 60'400 für die Erweiterung der Stellenprozentage der Sakristane in den drei Kirchgemeinden)
 Kto. 310 Religionsunterricht: Plus CHF 24'500 (z.B. Abgeltung Mehrleistung Evang. Kirche)

Unserem Personal wird auf 2025 hin eine Lohnerhöhung von 1 % gewährt. Das Kath. Kollegium hatte diese Erhöhung für das eigene Personal beschlossen.

Rücktritt von Bernadette Weber

Bernadette Weber hat auf Ende 2024 den Rücktritt aus dem Verwaltungsrat des Zweckverbandes und aus dem Kirchenverwaltungsrat Thal erklärt. Seit der Gründung unseres Zweckverbandes hatte sie kollektional und mit Elan in unserem Rat wertvolle Dienste geleistet. Das Ressort «Katechese-Religionsunterricht» lag ihr sehr am Herzen. Wir danken Bernadette Weber für ihren grossen Einsatz.

Katholischer Konfessionsteil – Katholisches Kollegium

Kurz-Jahresbericht 2024 (Thomas Franck, Verwaltungsdirektor, 2. Januar 2024)

Jahresbericht 2024

Der Katholische Konfessionsteil des Kantons St. Gallen bildet die Körperschaft aller Katholikinnen und Katholiken im Kanton und gliedert sich in 90 Kirchgemeinden. Er engagiert sich in den Bereichen Kirche, Bildung, Soziales und Kultur und hütet das klösterliche Erbe «Stiftsbezirk St. Gallen», welches den St. Galler Katholiken 1813 anvertraut wurde.

Zu Beginn der Amtsdauer 2024-2027 konstituierte sich der Administrationsrat neu: Präsidiales – Dr. Armin Bossart, Liegenschaften und Forst – Lothar Bandel, Seelsorge und Kath. Schulen – Hans Brändle, flade Kath. Kantonsekundarschule – Barbara Hächler, Aufsicht und Kirchgemeinden – Cornelia Brändli-Bommer, Soziales – Rolf Allenspach, Kultur und Medien – Matthias Wettstein. Der Administrationsrat behandelte rund 400 Geschäfte. Einige Beispiele: Projekte für den Unterhalt des vielfältigen Immobilienportfolios mit Gebäuden wie dem Stiftsbezirk und einer Vielzahl an Finanzliegenschaften, Stipendienwesen, Unterstützung der katholischen Schulen, Beitragszusagen an soziale und kulturelle Projekte, aufsichtsrechtliche Geschäfte der Kirchgemeinden, Verteilung von rund 20 Mio. Franken Finanzausgleichsbeiträge an die Kirchgemeinden, die unter Schutzstellung von kirchlichen Kulturgütern usw. Der Administrationsrat hat für die neue Legislaturperiode Ziele definiert. Im Fokus stehen u.a. die Verfassungsrevision, die Sicherung der Katholischen Kantonsekundarschule flade als erfolgreiche öffentliche Volksschule, die Reorganisation der Kath.

Administration und der Ressortorganisation des Administrationsrates, die Teilrevision des Finanzausgleichs zu Gunsten der Kirchgemeinden, die Stärkung der Finanzliegenschaften mit dem Überbauung Tres Terrae in Altstätten usw. Der Administrationsrat pflegte wiederum Kontakte zu den verschiedenen Akteuren des politischen und kirchlichen Lebens. Er arbeitet eng mit dem Bischöflichen Ordinariatsrat zusammen. Zentral bleibt die Aufarbeitung der Missbrauchsthematik. Sie hat für den Administrationsrat oberste Priorität. Als Kernstück von verschiedenen Massnahmen wurden Vorschläge zur dualen Abstützung der Strukturen im Bereich Missbrauch zusammen mit der Bistumsleitung erarbeitet und in die öffentliche Vernehmlassung geschickt. Opfer werden bereits seit längerem konsequent an die staatlichen Strafverfolgungsbehörden verwiesen. Innerkirchlich sollen neu Intervention und Ahndung bei Missbrauchsfällen jeglicher Art und die Präventionsarbeit in dual abgestützten Gremien bearbeitet, entschieden und verantwortet werden. Zudem wird die Opferhilfestelle St. Gallen als unabhängige externe Anlaufstelle für Opfer dienen.

Die gestiegenen Kirchenaustrittszahlen von 2023 werden ihre Spuren hinterlassen. Die finanziellen Folgen werden jedoch erst in den kommenden Jahren sichtbar. Dies führt zu einer Verzichtsplanung. Im Rahmen des Budget 2026 werden erste konkrete Sparmassnahmen dem Parlament unterbreitet. Trotz knapper werdenden Mittel möchte der Administrationsrat die Finanzmittel weiterhin gezielt und mit möglichst grosser Wirkung für die Kirche und das Gemeinwohl einsetzen.

Eine grosse bauliche Herausforderung stellt die Sanierung des Kathedraldachs dar. Die Projektierungsarbeiten wurden abgeschlossen. Die Finanzierung dieses über 7 Mio. Franken teuren Bauvorhabens ist noch nicht gesichert, weshalb der Zeitpunkt des Baubeginns noch offensteht.

Das Katholische Kollegium (Parlament) genehmigte im Juni 2024 die Rechnung 2023 mit einem Gesamtaufwand von 73,3 Mio. Franken bei einem Ertragsüberschuss von 635'000 Franken. Dieses erfreuliche Ergebnis war insbesondere auf einen tieferen Sachaufwand und einem deutlich tieferem Nettoaufwand für die Katholische Kantonssekundarschule flade zurückzuführen. Im baulichen Bereich sprach das Katholische Kollegium einen Kredit von 1,3 Mio. Franken für den Ersatz der 387 Fenster im Gallusschulhaus sowie 0,76 Mio. Franken für den Einbau einer Lüftung und Beleuchtungserneuerung im Barocksaal der Stiftsbibliothek. Für die Realisierung eines neuen Kirchengesangbuchs in der Deutschschweiz wurde ein Darlehen von 0,5 Mio. Franken gewährt. Dar Parlament überwies eine Motion zur Anpassung des Finanzausgleichsdekret, damit zukünftig ökologische Baumassnahmen in den Kirchgemeinden stärker finanziell unterstützt werden. Die November-Sitzung stand im Zeichen der Wahl eines neuen Parlamentspräsidiums. Bernhard Krempl, Goldach, wurde zum neuen Kollegiumspräsident gewählt und Felix Bischofberger, Altenrhein, zum Vizepräsidenten. Das Katholische Kollegium stimmte einem Kredit von 2,1 Mio. Franken für die Renovation des Bischofsflügels im Stiftsbezirk zu. Damit kann der letzte Gebäudetrakte im Stiftsbezirk saniert werden. Zudem verabschiedete das Katholische Kollegium das Budget 2025 mit einem Aufwand von 78,1 Mio. und einem Ertrag von 77,1 Mio. Franken. Dadurch wurde deutlich, dass sich die Finanzsituation der Kirche als Folge der vielen Kirchengeschehnisse verschlechtert. Überstürzte Sparübungen sind nicht zielführend, weshalb der Administrationsrat erste Entlastungsmassnahmen auf 2026 beantragen will. Das Katholische Kollegium stimmte der Ausdehnung des Kandidatenkreise für die bevorstehende Bischofswahl auf nicht inkardinierte Priester zu. Damit könnte z.B. auch ein Ordenspriester, der im Bistum St.Gallen tätig ist, zum Bischof gewählt werden. Im Bericht zum Postulat «Wir schauen hin» zeigte der Administrationsrat den Stand der Arbeiten in der Neustrukturierung der Bearbeitung von Missbrauchsfällen sowie in der Prävention auf. Alle Geschäfte, die das Kath. Kollegium 2024 behandelte können unter <https://sg.kath.ch/sitzungsunterlagen/> eingesehen werden.

Dank der Kirchensteuer kann sich die Katholische Kirche im Kanton St.Gallen als Akteurin für das Gemeinwohl einbringen und die christliche Botschaft in ihren verschiedenen Facetten verkünden und in die Bereiche Soziales, Kultur und Bildung einbringen. Sie bilden das Fundament unserer Gesellschaft. Der Administrationsrat dankt allen Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern für die Unterstützung.

Der ausführliche Amtsbericht des Katholischen Konfessionsteils kann ab Mai 2025 bei der Kath. Administration bezogen oder unter www.sg.kath.ch heruntergeladen werden.

Liegenschaften und Mobilien

Pfarrhaus Altenrhein

Es wurden lediglich kleinere Unterhaltsarbeiten durchgeführt.

Pfarrhaus Buechen-Staad

Es wurden lediglich kleinere Unterhaltsarbeiten durchgeführt.

Pfarrhaus Thal

Es wurden Klimageräte in den Büroräumlichkeiten eingebaut.

Pfarrkirche Altenrhein

Im Berichtsjahr stand nebst Unterhaltsarbeiten der Einbau einer Audioanlage im Fokus.

Pfarrkirche Buechen-Staad

Nebst diverser Unterhalts- und Reparaturarbeiten mussten an der Kirchentechnik Anpassungen vorgenommen werden.

Paritätische Kirche Thal

Es wurden diverse Unterhaltsarbeiten durchgeführt. Zudem wurden in der Sakristei bestehende Schränke erweitert.

Pfarrsaal Altenrhein

Es wurden lediglich kleinere Unterhaltsarbeiten durchgeführt.

Pfarrsaal Buechen-Staad

Erneute Umsetzung diverser Massnahmen im Zusammenhang mit der Beseitigung der vorhandenen Fremdgerüche. Zudem wurde eine Türsprechanlage installiert.

Pfarrsaal / Pfarreiheim Thal

Nebst diversen Unterhaltsarbeiten wurden für das Pfarramtsarchiv Grundregale mit Flügeltüren angeschafft. Ferner wurde im Bürobereich ein Klimagerät installiert.

Finanzielles

Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung per 31. Dezember 2024 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 113'568.77 (Budget: Aufwandüberschuss CHF 58'700.00) ab. Hauptgrund für diese Entwicklung waren im Wesentlichen verminderte Steuereinnahmen sowie teilweise höhere Lohnkosten aufgrund schnelleren Stellenbesetzungen wie angenommen.

Budget 2025

Das Budget 2025 wird mit einem Aufwandüberschuss von CHF 143'200.00 veranschlagt. Die budgetierten Steuereinnahmen wurden analog 2024 belassen. Jedoch schlagen im Wesentlichen tiefere Personalkostenbeiträge sowie Betriebsbeiträge negativ zu Buche. Ferner ist es dem Kirchenverwaltungsrat auch im Geschäftsjahr 2025 wichtig, notwendige Unterhalts- und Sanierungsmassnahmen an den Liegenschaften zu realisieren und vor allem das kirchliche Pfarreileben aktiv zu gestalten.

Herzlichen Dank

Der katholische Kirchenverwaltungsrat Thal möchte allen Mitarbeitenden, freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Mitgliedern der Pfarreiräte, den Mitgliedern der Kirchenchöre und den unzähligen Vereinen ein grosses Dankeschön aussprechen. Dank ihnen gab es im vergangenen Jahr diverse Möglichkeiten, gelebte Kirche zu feiern und Gemeinschaft zu erleben. Kirche ist nicht nur ein Sonntagsbesuch, sondern auch im Alltag ein wichtiger Begleiter.

Vor uns steht ein neues Jahr mit vielfältigen Tätigkeitsfeldern in den Pfarreien und der Kirchgemeinde.

Der Rat freut sich auf diese Herausforderungen und die weitere Zusammenarbeit mit vielen engagierten Personen.



Für den katholischen Kirchenverwaltungsrat Thal

Der Präsident
Felix Bischofberger

Bilanz 2024 – Aktiven

Kath. Kirchgemeinde Thal

in CHF		Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		01.01.2024	Zuwachs	Abgang	31.12.2024
1	AKTIVEN	4'848'201.88	12'052'002.59	12'494'799.70	4'405'404.77
10	FINANZVERMÖGEN	2'918'179.48	12'052'002.59	12'208'199.70	2'761'982.37
100	Flüssige Mittel	2'662'949.28	10'891'187.65	10'934'404.57	2'619'732.36
1000	Kasse	378.00	3'796.10	3'480.50	693.60
1000.00	Kassa	378.00	3'796.10	3'480.50	693.60
1002	Banken Kontokorrent	997'639.46	6'283'198.35	6'330'924.07	949'913.74
1002.01	SGKB - 2416.0000.0907 (ex Thal)	757'388.73	6'269'278.35	6'330'864.07	695'803.01
1002.07	SGKB - 0224.7545.2000 Fischerweg 1	240'250.73	13'920.00	60.00	254'110.73
1004	Banken Sparkonten	1'664'931.82	4'604'193.20	4'600'000.00	1'669'125.02
1004.06	SGKB - 0224.7545.2001 - Aktionärssparkonto	64'931.82	604'193.20		669'125.02
1004.07	Festgeldanlage	1'600'000.00	4'000'000.00	4'600'000.00	1'000'000.00
101	Guthaben	16'941.23	6'774.04	2'576.58	21'138.69
1010	Verrechnungssteuer	16'941.23	6'774.04	2'576.58	21'138.69
1010.00	Verrechnungssteuerguthaben	2'576.58	6'774.04	2'576.58	6'774.04
1010.09	übrige Guthaben	14'364.65			14'364.65
102	Anlagen	93'687.31	1'064'192.97	1'126'616.89	31'263.39
1021	Aktien und Anteilscheine	4'915.00		540.00	4'375.00
1021.00	Aktien und Anteilscheine	4'915.00		540.00	4'375.00
1022	Darlehen	88'772.31	1'064'192.97	1'126'076.89	26'888.39
1022.00	Kontokorrent Zweckverband	88'772.31	1'064'192.97	1'126'076.89	26'888.39
108	Transitorische Aktiven	144'601.66	89'847.93	144'601.66	89'847.93
1080	Transitorische Aktiven	144'601.66	89'847.93	144'601.66	89'847.93
1080.00	Transitorische Aktiven	94'614.71	66'646.13	94'614.71	66'646.13
1080.01	Mieten, Pachten, Baurechtszinsen	21'700.00	100.00	21'700.00	100.00
1080.09	Übrige	28'286.95	23'101.80	28'286.95	23'101.80

in CHF		Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		01.01.2024	Zuwachs	Abgang	31.12.2024
11	ABZUSCHREIBENDES VERWALTUNGSVERMÖGEN	1'930'022.40		286'600.00	1'643'422.40
110	Sachgüter / Liegenschaften	1'930'022.40		286'600.00	1'643'422.40
1100	Grundstücke Altenrhein	3.00			3.00
1100.01	Pfarrkirche Altenrhein	1.00			1.00
1100.02	Pfarrhaus Altenrhein	1.00			1.00
1100.04	Kirchplatz Altenrhein	1.00			1.00
1101	Grundstücke Thal	200'715.60		84'300.00	116'415.60
1101.01	Pfarrkirche Thal	200'712.60		84'300.00	116'412.60
1101.02	Pfarrhaus Thal	1.00			1.00
1101.03	Pfarreiheim Thal	1.00			1.00
1101.04	Engelwiese Thal	1.00			1.00
1102	Grundstücke Buechen - Staad	1'729'303.80		202'300.00	1'527'003.80
1102.01	Pfarrkirche Buechen - Staad	1'729'300.80		202'300.00	1'527'000.80
1102.02	Pfarrhaus Buechen - Staad	1.00			1.00
1102.03	Mesmerhaus Buechen - Staad	1.00			1.00
1102.04	Boden Risegg	1.00			1.00
Gesamtaktiven		4'848'201.88	12'052'002.59	12'494'799.70	4'405'404.77

Bilanz 2024 – Passiven

Kath. Kirchgemeinde Thal

in CHF		Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		01.01.2024	Zuwachs	Abgang	31.12.2024
2	PASSIVEN	4'848'201.88	1'695'190.34	2'137'987.45	4'405'404.77
20	FREMDKAPITAL	1'098'968.69	1'335'245.21	1'658'983.55	775'230.35
200	Laufende Verpflichtungen	77'559.66	1'197'043.61	1'178'888.87	95'714.40
2000	Kreditoren	77'559.66	1'197'043.61	1'178'888.87	95'714.40
2000.01	Kreditoren Sammelkonto	77'559.66	1'136'956.36	1'118'801.62	95'714.40
201	Kurzfristige Schulden	7'400.00	600.00	700.00	7'300.00
2010	Kurzfristige Schulden	7'400.00	600.00	700.00	7'300.00
2010.01	Schlüsseldepot	7'400.00	600.00	700.00	7'300.00
202	Mittel- und langfristige Schulden	830'400.00		286'600.00	543'800.00
2020	Hypotheken	830'400.00		286'600.00	543'800.00
2020.03	Festzinskredit SGKB (Christkönigskirche)	536'200.00		202'300.00	333'900.00
2020.04	Festzinskredit SGKB (Kirche Thal)	294'200.00		84'300.00	209'900.00
208	Transitorische Passiven	183'609.03	128'415.95	183'609.03	128'415.95
2080	Transitorische Passiven	183'609.03	128'415.95	183'609.03	128'415.95
2080.01	Mieten, Pacht- und Baurechtszinsen	14'496.00	15'946.00	14'496.00	15'946.00
2080.09	Übrige	169'113.03	112'469.95	169'113.03	112'469.95
28	SONDERVERMÖGEN	3'392'088.06	359'945.13	8'290.00	3'743'743.19
280	Pflichtfonde	507'912.39	2'800.00	2'800.00	507'912.39
2800	Pflichtfonde	507'912.39	2'800.00	2'800.00	507'912.39
2800.00	Kirchenfond	456'750.00	2'800.00		459'550.00
2800.01	Pfrundfond	1'000.00			1'000.00
2800.02	Jahrzeitmessenfond	50'162.39		2'800.00	47'362.39

in CHF		Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		01.01.2024	Zuwachs	Abgang	31.12.2024
281	Freiwillige Fonde	169'126.00		5'490.00	163'636.00
2810	Freiwillige Fonde	169'126.00		5'490.00	163'636.00
2810.00	Mathilde-Messmer Fond	11'357.96			11'357.96
2810.01	Wegkreuz Bild Fond	825.92			825.92
2810.02	Theodosius-Fond	156'942.12		5'490.00	151'452.12
282	Vorfinanzierungen	2'715'049.67	357'145.13		3'072'194.80
2820	Vorfinanzierungen	2'715'049.67	357'145.13		3'072'194.80
2820.00	Allgemeine Reserve	2'138'182.75	357'145.13		2'495'327.88
2820.02	Reserve Finanzliegenschaften Altenrhein	169'681.81			169'681.81
2820.03	Reserve Mesmerhaus Buechen - Staad	234'836.81			234'836.81
2820.06	Reserve für Kultusgegenstände Buechen - Staad	5'028.30			5'028.30
2820.07	Reserve für Grabunterhalt Thal	2'000.00			2'000.00
2820.11	Reserve Verwaltungsliegenschaften	165'320.00			165'320.00
29	EIGENKAPITAL	357'145.13		470'713.90	-113'568.77
291	Ergebnis Rechnungsjahr	357'145.13		470'713.90	-113'568.77
2910	Ergebnis Rechnungsjahr	357'145.13		470'713.90	-113'568.77
2910.00	Ergebnis Rechnungsjahr	357'145.13		470'713.90	-113'568.77
	Gesamtpassiven	4'848'201.88	1'695'190.34	2'137'987.45	4'405'404.77

Erfolgsrechnung 2024 und Budget 2025

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2024		Budget 2024		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	466'807.45	102'274.51	469'100	104'200	423'500	104'200
100	Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	13'369.80		13'000		13'000	
3101	Drucksachen, Inserate	9'369.80		9'000		9'000	
3181	Porti	4'000.00		4'000		4'000	
110	Geschäftsprüfungskommission	915.58		1'000		1'000	
3002	Sitzungsgelder	915.58		1'000		1'000	
120	Kirchenverwaltung, Kommissionen	213'986.97		212'600	2'000	146'600	2'000
3001	Honorare	60'645.97		64'600		70'200	
3002	Sitzungsgelder	16'865.00		19'000		19'000	
3016	Löhne Verwaltungssekretariat	12'601.26		11'400		12'700	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	6'843.91		1'600		2'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	1'362.49		1'500		1'400	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	113.37		100		100	
3090	übriger Personalaufwand	33'436.09		23'100		24'800	
3101	Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Mobilien	6'910.41		1'400		1'500	
3173	Spesenentschädigungen			200		200	
3181	Porti und Telefon	370.12		500		500	
3182	Sachversicherungen, Amtsbürgerschaft	2'165.85		2'100		2'200	
3190	Verschiedenes	72'672.50		87'100		12'000	
4360	Rückerstattungen				2'000		2'000
140	Sekretariat	86'041.11	1'281.22	80'400		89'100	
3016	Löhne Sekretariat	61'097.28		53'800		62'000	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	5'013.54		4'400		5'100	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	6'301.96		6'300		6'400	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	27.49		400		400	
3091	Fortbildung	685.38		1'400		1'500	
3101	Büromaterial, Drucksachen	3'977.12		6'500		7'200	
3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	51.95					
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	5'850.06		3'700		2'500	
3181	Porti, Post- und Bankspesen, Telefonkosten	1'443.22		900		1'000	
3190	übriger Sachaufwand / Spesen	1'593.11		3'000		3'000	
4360	Rückerstattungen		971.50				
4520	Rückvergütung Kirchgemeinden		309.72				

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2024		Budget 2024		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
145	Steuereinzugsprovisionen	47'209.71	8'341.29	40'000	6'200	40'000	6'200
3521	Aufwand an politische Gemeinde	47'209.71		40'000		40'000	
4511	Ertrag von Katholischem Konfessionsteil		8'233.15		6'000		6'000
4512	Ertrag von Steuer/Quellensteueramt		108.14		200		200
148	Informatik	46'869.56		45'000		46'800	
3092	Homepage	169.17		1'400		4'300	
3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	3'198.12		5'000		3'000	
3113	Anschaffung von Software	208.99		2'500		2'500	
3130	Verbrauchsmaterial	7.83		1'100			
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen/Lizenzen	7'753.88		7'100		7'600	
3181	Telefon / Internet	3'812.22		5'900		5'600	
3184	Dienstleistungen/Support	31'719.35		22'000		23'800	
151	Pfarreirat	2'800.00		1'300		2'100	
3651	Beitrag Pfarreirat	2'800.00		1'300		2'100	
152	Dekanats- und Bistumsaufgaben	774.30		2'500		2'500	
3523	Dekanatsbeitrag	774.30		2'500		2'500	
170	Pfarrhaus Altenrhein	6'744.95	42'252.00	13'600	45'000	16'300	45'000
3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen			500		500	
3120	Strom, Heizung, Wasser	4'097.45		6'000		6'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial			200		200	
3141	Baulicher Unterhalt	1'921.65		3'000		5'700	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen			3'000		3'000	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	725.85		900		900	
4271	Mietertrag		42'252.00		45'000		45'000
171	Pfarrhaus Buechen - Staad	23'176.62	21'600.00	19'500	21'600	20'700	21'600
3111	Mobilien und Maschinen	1'799.90		1'300		1'000	
3120	Strom, Heizung, Wasser	14'155.45		11'000		11'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	35.85					
3141	Baulicher Unterhalt	3'394.35		5'500		7'000	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	2'604.05		500		500	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	1'187.02		1'200		1'200	
4271	Mietertrag		21'600.00		21'600		21'600

Erfolgsrechnung 2024 und Budget 2025

Erfolgsrechnung in CHF		Rechnung 2024		Budget 2024		Budget 2025	
(nach Dienstbereichen)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
172	Pfarrhaus Thal	23'513.55	28'800.00	39'200	29'400	44'400	29'400
3111	Mobilien und Maschinen	4'603.70		4'500		8'100	
3120	Strom, Heizung, Wasser	6'026.80		6'000		6'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	368.00		200		200	
3141	Baulicher Unterhalt	10'935.60		26'500		28'100	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	403.30		500		500	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	1'176.15		1'500		1'500	
4271	Mietertrag		28'800.00		29'400		29'400
178	Bildstöcke / Wegkreuze	1'405.30		1'000		1'000	
3141	Baulicher Unterhalt	1'405.30		1'000		1'000	
2	Seelsorge und Gottesdienst	957'321.10	38'572.32	918'900	20'400	1'028'400	22'200
210	Seelsorgepersonal	414'812.32	21'985.57	369'500	17'400	458'900	19'200
3011	Löhne Geistlichkeit, Pastoralassistenten, Seelsorger, Jugendarbeiter	335'800.29		301'700		365'100	
3012	Seelsorgeaushilfen	1'327.31		1'200		1'300	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	27'780.38		24'500		30'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	37'446.80		31'300		40'800	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	616.26		1'900		2'300	
3090	übriger Personalaufwand	3'659.00		1'800		2'000	
3091	Fortbildung	3'449.71		3'900		13'900	
3172	Fahr- und Telefonspesen	4'732.57		3'200		3'500	
4360	Rückerstattungen		21'985.57		17'400		19'200
220	Dienstpersonal	234'818.98		260'900		257'100	
3014	Löhne Mesmer, Hilfsmesmer, Reinigungspersonal	188'558.37		185'300		216'000	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	14'802.09		13'500		16'100	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	17'992.74		15'300		18'600	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	341.02		1'200		1'400	
3090	übriger Personalaufwand	605.30		32'000			
3091	Fortbildung	4'744.80					
3172	Fahrzeugspeisen	861.44		300		300	
3634	Ministranten	6'913.22		13'300		4'700	
230	Kirchenmusik	125'229.14	1'351.29	127'000		127'900	
3013	Löhne Dirigent, Organisten	72'944.25		74'800		81'600	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	4'029.21		4'400		5'100	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	4'790.81		2'100		3'500	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	11.23		400		400	

Erfolgsrechnung in CHF		Rechnung 2024		Budget 2024		Budget 2025	
(nach Dienstbereichen)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3091	Fortbildung			100		200	
3106	Musikalien, Bücher	5'832.04		5'400		1'300	
3141	Orgel- und Klavierunterhalt	2'575.70		1'000		1'000	
3172	Fahrzeugspeisen	1'985.44		2'700		3'000	
3180	Orchester, Gastchöre, Solisten	18'213.82		28'100		26'200	
3634	Kirchenchöre	14'646.64		8'000		5'600	
3651	Musikgesellschaften	200.00					
4360	Rückerstattungen		1'351.29				
240	Kirchlicher Bedarf	32'858.56	3'663.66	44'700	2'000	44'700	2'000
3104	Messbücher	924.14		2'600		1'600	
3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen			3'700		2'700	
3131	Hostien, Messwein, Kerzen, Oel, Paramente	14'217.00		10'000		10'000	
3133	Dekorationen und Blumen	13'088.42		10'000		10'000	
3139	Verbrauchsmaterialien	823.50		9'100		9'100	
3151	Unterhalt von Mobilien und Paramenten	2'240.00		7'000		6'000	
3153	Kirchenwäsche	1'565.50		2'300		5'300	
4361	Erlös Kerzenverkauf		3'663.66		2'000		2'000
290	Pfarrkirche Altenrhein	69'630.20	410.00	37'200	500	66'400	500
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen	2'633.13		8'400		33'100	
3120	Strom, Heizung, Wasser	15'409.85		11'000		11'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	440.01		100		100	
3141	Baulicher Unterhalt	47'121.05		12'500		15'100	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	1'847.05		3'000		4'900	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	2'179.11		2'200		2'200	
4271	Benützungserträge		410.00		500		500
291	Pfarrkirche Buechen - Staad	38'669.20	10'000.00	24'400	500	48'700	500
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen	1'978.73		3'900		4'800	
3120	Strom, Heizung, Wasser	12'974.65		12'000		12'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	1'034.54		500		500	
3141	Baulicher Unterhalt	14'196.10		5'000		27'300	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	6'046.82		800		1'900	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	2'438.36		2'200		2'200	
4271	Benützungserträge				500		500
4360	Rückerstattungen		10'000.00				

Erfolgsrechnung 2024 und Budget 2025

Erfolgsrechnung in CHF		Rechnung 2024		Budget 2024		Budget 2025	
(nach Dienstbereichen)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
292	Paritätische Kirche Thal (Kath. Anteil 1/2)	41'302.70	1'161.80	55'200		24'700	
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen	12'621.80		27'000		3'000	
3120	Strom, Heizung, Wasser	7'885.35		12'000		12'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	960.90		500		500	
3141	Baulicher Unterhalt	13'209.40		9'500		5'000	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	5'162.35		4'700		2'700	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	1'462.90		1'500		1'500	
4360	Rückerstattungen		1'161.80				
3	Glaubensverkündigung	238'636.91	1'270.90	197'000		218'900	
310	Religionsunterricht	78'255.25	476.38	42'400		58'600	
3021	Löhne Religionsunterricht, Aushilfen	70'427.72		31'200		43'500	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV /ALV	1'195.67		2'500		3'600	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	3'190.40		1'700		1'900	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9.43		200		300	
3091	Fortbildung, Kurse, Tagungen	178.09		2'300		2'500	
3105	Lehrmittel, Bibliothek, Unterrichtsmaterial	1'496.12		1'800		2'300	
3106	besondere Unterrichtsveranstaltungen	1'349.80		2'500		4'300	
3172	Fahrzeugspesen	408.02		200		200	
4360	Rückerstattungen Kirchgemeinden		400.00				
4522	Rückerstattung Religionsunterricht		76.38				
320	Pfarrblatt	38'438.78	357.95	32'200		35'600	
3102	Pfarrblatt Druckkosten	31'195.64		27'600		30'500	
3103	Pfarrblatt Porti	7'243.14		4'600		5'100	
4522	Rückerstattungen Pfarrblatt		357.95				
330	Beiträge	14'934.81		13'700		14'400	
3511	Fremdsprachigenseelsorge	8'097.00		7'300		7'300	
3622	Jugendseelsorge im Dekanat	6'837.81		6'400		7'100	
340	Jugendarbeit	107'008.07	436.57	108'700		110'300	
3017	Löhne Jugendarbeiter	83'195.81		84'900		85'500	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	7'229.02		6'900		7'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	9'340.48		7'100		9'600	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	177.99		500		600	
3091	Fortbildung	157.01		1'400		2'900	
3105	Lehrmittel	4.68		200		200	
3106	Veranstaltungen	5'950.07		6'800		3'500	
3172	Fahr- und Telefonspesen	953.01		900		1'000	
4360	Rückerstattungen		436.57				

Erfolgsrechnung in CHF		Rechnung 2024		Budget 2024		Budget 2025	
(nach Dienstbereichen)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	Pfarrleben	152'960.24	6'156.74	195'300	4'600	200'200	4'600
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	55'564.68	1'106.74	81'700		110'000	
3130	Apéros, Festivitäten	13'177.38		20'400		20'500	
3132	Erstkommunion	6'689.08		4'100		5'900	
3133	Firmung	4'121.07		6'900		3'300	
3139	übrige kirchliche Veranstaltungen	2'702.40		5'000		17'500	
3620	Beiträge an pfarreiliche Aktivitäten	28'874.75		45'300		62'800	
4360	Rückerstattungen		188.10				
4361	Rückerstattungen Kirchgemeinden		918.64				
450	Beiträge	15'501.30		13'800		13'800	
3657	Kirchliche Gruppierungen	15'501.30		13'800		13'800	
460	Seelsorgeeinheit			6'900		7'100	
3651	Diverse Ausgaben für Seelsorgeeinheit			6'800		7'000	
3653	Kreisrat			100		100	
490	Pfarrsaal Altenrhein	10'839.00	250.00	16'500	300	10'600	300
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen	5'075.10		5'700		500	
3120	Wasser, Energie, Heizung	1'936.20		5'000		5'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	521.50		600		600	
3141	Baulicher Unterhalt	1'085.95		4'100		3'400	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	1'669.65		500		500	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	550.60		600		600	
4271	Mietertrag		250.00		300		300
491	Pfarrsaal Buechen-Staad	38'467.83	1'050.00	45'800	300	22'500	300
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen	14'454.60		19'100		3'500	
3120	Wasser, Energie, Heizung	7'077.55		6'000		6'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	710.59		700		700	
3141	Baulicher Unterhalt	14'567.85		16'200		9'900	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	681.59		2'300		900	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	975.65		1'500		1'500	
4271	Mietertrag		1'050.00		300		300

Erfolgsrechnung 2024 und Budget 2025

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2024		Budget 2024		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
492	Pfarrsaal / Pfarreiheim Thal	32'587.43	3'750.00	30'600	4'000	36'200	4'000
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen	8'991.57		6'500		17'900	
3120	Wasser, Energie, Heizung	10'450.85		9'000		9'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	1'749.66		500		500	
3141	Baulicher Unterhalt	10'349.55		13'000		7'200	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	196.00		500		500	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	849.80		1'100		1'100	
4271	Mietertrag		3'750.00		4'000		4'000
5	Diakonie und soziale Aufgaben	4'890.50		7'300		7'300	
550	Beiträge und Hilfsaktionen	4'890.50		7'300		7'300	
3621	Regionale Ehe- und Familienberatungsstelle	3'504.80		3'900		3'900	
3623	Sozialbeiträge			400		400	
3629	übrige Beiträge	1'385.70		3'000		3'000	
9	Finanzen und Steuern	499'834.56	2'172'176.29	627'300	2'285'700	432'800	2'180'100
900	Steuern	280'703.10	1'686'957.74	350'000	1'810'000	240'000	1'810'000
3711	Zentralsteuer	280'703.10		350'000		240'000	
4001	Steuereingang Thal		1'315'028.34		1'450'000		1'450'000
4002	Steuereingang Gemeindegebiet AR		258'628.60		230'000		230'000
4004	Quellensteueranteil		113'300.80		130'000		130'000
910	Kirchenopfer, Schenkungen, Legate	1'280.00		2'000	500	2'000	500
3632	Stiftmessen und Stipendien	1'280.00		2'000		2'000	
4390	Jahrzeitstiftungen				500		500
920	Finanzausgleich		360'300.00		360'300		254'700
4611	Personalkostenbeitrag		331'700.00		331'700		232'600
4612	Betriebsbeitrag		28'600.00		28'600		22'100
940	Haus Fischerweg 1, Altenrhein	4'515.89	13'920.00	14'000	14'000	14'000	14'000
3120	Wasser, Energie, Heizung			600		600	
3141	Baulicher Unterhalt	3'613.22		11'000		11'000	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen			500		500	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	902.67		900		900	
3821	Einlage Liegenschaftsreserve			1'000		1'000	
4230	Liegenschaftsertrag		13'920.00		14'000		14'000

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2024		Budget 2024		Budget 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
941	altes Mesmerhaus und Garagen, Buechen - Staad	30'439.79	18'069.15	16'600	19'300	16'600	19'300
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen			500		500	
3120	Wasser, Energie, Heizung	543.50		500		500	
3141	Baulicher Unterhalt	29'145.25		15'000		15'000	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	751.04		600		600	
4230	Liegenschaftsertrag		16'319.15		19'300		19'300
4360	Rückerstattungen		1'750.00				
942	Boden Risegg	673.85	71'730.00	500	71'800	500	71'800
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	673.85		500		500	
4230	Liegenschaftsertrag		71'730.00		71'800		71'800
944	Engelwiese, Thal und weitere Ländereien	761.70	1'775.00	800	1'800	800	1'800
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	761.70		800		800	
4230	Liegenschafts- und Pächtertrag		1'775.00		1'800		1'800
950	Zinsen	8'429.00	19'424.40	15'000	8'000	15'000	8'000
3220	Zinsen auf mittel- und langfristige Schulden	7'889.00		15'000		15'000	
3621	Bestandesanpassung Wertschriften	540.00					
4200	Zinsertrag auf flüssigen Mitteln		5'421.07		1'000		1'000
4220	Zinsertrag aus Anlagen des Finanzvermögens		14'003.33		7'000		7'000
970	Nicht aufteilbare Posten			500		500	
3800	Einlagen in Fonds			500		500	
990	Abschreibung auf Verwaltungsvermögen	286'600.00		286'600		286'600	
3310	ordentliche Abschreibungen	286'600.00		286'600		286'600	
999	Abschluss der laufenden Rechnung	-113'568.77		-58'700		-143'200	
3330	Betriebsergebnis	-113'568.77		-58'700		-143'200	
Total Aufwand		2'320'450.76		2'414'900		2'311'100	
Total Ertrag			2'320'450.76		2'414'900		2'311'100

Begründung zu Budgetabweichungen 2024

120.3090

Übriger Personalaufwand

Kirchenverwaltung, Kommission

Direkte Kosten aus dem Zweckverband sowie die Kosten des Helferessens sind Ursachen der Abweichung.

120.3190

Verschiedenes Kirchenverwaltung, Kommission

In dieser Position enthalten ist im Wesentlichen die Reorganisation des Pfarrarchives sowie des Verwaltungsarchives.

140.3151

Unterhalt von Mobilien und Maschinen Sekretariat

Kosten aus dem Zweckverband im Zusammenhang mit Unterhaltskosten.

148.3184

Dienstleistungen / Support Informatik

Direkte Kosten aus dem Zweckverband im Zusammenhang mit der IT-Umstellung M365. Ferner beinhaltet diese Position auch diverse Kosten aus dem Bereich Unterstützung und Support.

171.3120

Strom, Heizung, Wasser

Pfarrhaus Buechen-Staad

Erhöhter Bedarf an Vorauszahlungen von Gasbezug im Zusammenhang mit aktuellen Preisentwicklungen für Energiekosten.

171.3151

Unterhalt von Mobilien und Maschinen

Pfarrhaus Buechen-Staad

Eine unvorhergesehene Reparatur der Heizungsanlage führt zu dieser Budgetabweichung.

210.3011

Löhne Geistlichkeit

Seelsorgepersonal

Direkte Kosten aus dem Zweckverband. Eine vakante Stelle konnte früher besetzt werden wie angenommen.

230.3634

Kirchenchöre

Kirchenmusik

Kosten im Zusammenhang mit dem Gospel-Workshop führten zu dieser Entwicklung

240.3133

Dekorationen und Blumen

Für diverse Anlässe wurden mehr Blumendekorationen benötigt.

290.3120

Strom, Heizung, Wasser

Pfarrkirche Altenrhein

Erhöhter Bedarf an Vorauszahlungen von Gasbezug im Zusammenhang mit aktuellen Preisentwicklungen für Energiekosten.

290.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrkirche Altenrhein

Phase eins der wohl in der Budgetdiskussion durch den Kirchenverwaltungsrat bewilligte Budgetbetrag für die Sound- und Beschallungsanlage. Jedoch im vergangenen Budget 2024 nicht im Budget aufgenommen.

291.3120

Strom, Heizung, Wasser

Pfarrkirche Buechen-Staad

Mehrkosten resultieren aufgrund Preisentwicklung für Energiekosten.

291.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrkirche Buechen-Staad

Diverse notwendige und unvorhergesehene Umgebungsarbeiten sowie die Reparatur der Kirchentechnik führten hauptsächlich zu dieser Kostenüberschreitung.

291.3151

Unterhalt von Mobilien und Maschinen

Pfarrkirche Buechen-Staad

Eine unvorhergesehene Reparatur der Wärmepumpe sowie diverse Wartungsarbeiten führten zu dieser Kostenentwicklung.

292.3141

Baulicher Unterhalt

Paritätische Kirche Thal

Diverse Reparaturarbeiten führten zu dieser Kostenüberschreitung

310.3021

Löhne Religionsunterricht

Religionsunterricht

Rückwirkender Ausgleich der IKRU-Lektionen 2024 durch die Evang. Kirchgemeinde Thal-Lutzenberg führten zu dieser Überschreitung.

491.3120

Strom, Heizung, Wasser

Pfarrsaal Buechen-Staad

Mehrkosten resultieren aufgrund Preisentwicklung für Energiekosten.

900.4001 / 900.4002

Steuereingang Thal und Gemeindegebiet AR

Gegenüber dem Budget 2024 tiefere Steuereingänge als erwartet. Entsprechend auch tiefere Zentralsteuerzahlungen. Netto-Differenz rund CHF 60'000.

Fazit

Bei einem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 58'700 schliesst die Rechnung 2024 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 113'568.77 ab.

Erläuterung Budget 2025

148.3184

Dienstleistungen / Support

Aufgrund von abgeschlossenen Migrationsprojekten wird mit deutlich tieferen Kosten gerechnet.

170.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrhaus Altenrhein

Für die Mietwohnungen werden weitere Insektenschutzgitter montiert.

171.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrhaus Buechen-Staad

Ebenfalls Investition in Insektenschutzgitter sowie weitere Unterhaltsarbeiten

172.3111

Mobilien und Maschinen

Pfarrhaus Thal

Anschaffung von Paramentenschrank für Archiv Pfarramt sowie Sideboard für Pfarrhausbüro

172.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrhaus Thal

Nebst kleineren Unterhaltsarbeiten wie Renovation diverser Holztüren bildet die Weiterverarbeitung des Turmarchives den wesentlichen Kostenpunkt.

290.3111

Anschaffung Mobilien und Maschinen

Pfarrkirche Altenrhein

Hauptposition bildet die zweite Ausbau- und Installationsphase für die Audio- und Beschallungsanlage. Installation einer Videoüberwachungsanlage im Aussenbereich.

290.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrkirche Altenrhein

Im Wesentlichen Elektroinstallationsarbeiten und dazugehörige Nebenkosten in Bezug auf die Audiound Beschallungsanlage.

291.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrkirche Buechen-Staad

Diverse Umgebungs- und Rodungsarbeiten. Pflege und Reinigung der Kirchenfenster. Weitere Unterhaltsarbeiten

430.3620

Beiträge an pfarreiliche Aktivitäten

Pfarreileben

Finanzierung diverser Aktivitäten wie Kinderbibelgruppe, Besondere Gottesdienste, Pfarreiprojekte sowie Pastorale Projekte. Investition in Marketingaktionen.

900.4001 / 900.4002 / 900.4004

Steuereingang

Analog dem Vorjahr budgetierte Steuereingänge.

920.4611 / 920.4612

Personalkostenbeitrag /Betriebskostenbeitrag

Im Budgetjahr 2025 hat die Katholische Kirchgemeinde Thal Anspruch auf stark reduzierte Personalkosten und Betriebskostenbeiträge.

Fazit

Im Berichtsjahr 2025 wird mit einem Aufwandüberschuss von CHF 143'200 gerechnet.

Steuerabrechnung 2024

Kath. Kirchgemeinde Thal

in CHF	Rückstand Vorjahr	Sollertrag	Eingang	Abgang	Rückstand	
1. Einkommens- und Vermögenssteuern						
a) Vorjahressteuern	265'561.44	265'561.44	32'391.37	165'674.54	11'783.36	120'494.91
Thal	206'035.02	206'035.02	2'436.52	104'506.44	9'562.16	94'402.94
Appenzell Ausserrhoden	59'526.42	59'526.42	29'954.85	61'168.10	2'221.20	26'091.97
b) laufende Steuern: 24% Jahressteuern	5'665'905.69	0.00	1'537'061.23	1'407'982.40	-2'650.70	131'729.53
Thal	5'432'712.04	0.00	1'303'864.43	1'210'521.90	-2'654.60	95'997.13
Appenzell Ausserrhoden	233'193.65	0.00	233'196.80	197'460.50	3.90	35'732.40
Vorjahressteuern	386'125.38					
Thal	386'125.38					
Appenzell Ausserrhoden	0.00					
Total einfache Steuer 100%	6'052'031.07					
Thal	5'818'837.42					
Appenzell Ausserroden	233'193.65					
2. Nachsteuern						
Thal		0.00	0.00	0.00	0.00	
Appenzell Ausserroden		0.00	0.00	0.00	0.00	
3. Quellensteuern						
	14'656.15	111'463.65	113'300.80	792.40	12'026.60	
Total	280'217.59	1'680'916.25	1'686'957.74	9'925.06	264'251.04	

Vom Steuereingang entfallen auf Ordentliche Kirchensteuer	1'194'928.40	17.00 %
Spezialsteuer	210'869.72	3.00 %
Zentralsteuer	281'159.62	4.00 %
	1'686'957.74	24.00 %

Von der Steuereinzugsprovision gehen zu Lasten der Kirchgemeinde	47'209.71	2.8 %
zu Gunsten der Kirchgemeinde	8'233.15	2.9 %

Fondsausweis 2024

Kath. Kirchgemeinde Thal

Pflichtfonde		in CHF
2800.00 Kirchenfond	Bestand per 31.12.2024	459'550.00
2800.01 Pfrundfond	Bestand per 31.12.2024	1'000.00
2800.02 Jahreszeitmessenfond	Bestand per 31.12.2024	47'362.39
Total Pflichtfonde		507'912.39
Fondsausweis (Sicherheiten)		507'912.39
Sachgüter / Liegenschaften (Kto.Gr. 10)		
Total Sicherheiten		507'912.39
Fondsmangel / Fondsüberschuss / Fondsaugleich		0.00
Für getreue Rechnungsführung 31. Dezember 2024 Claudio Egli / Leiter Finanzen		

Abschreibungen 2024 und Voranschlag 2025

Kath. Kirchgemeinde Thal

in CHF							
Objekt	Investition z.L. Kirchgemeinde	Tilgungsdauer	Buchwert per 01.01.2024	Investitions- zuwachs	Abschreibungen 2024	Buchwert per 31.12.2024	Abschreibungen 2024
Paritätische Kirche Thal Kto. 1101.01	0.00	2017-2031	200'712.60	0.00	84'300.00	116'412.60	84'300.00
Pfarrkirche Buechen-Staad Kto. 1102.01	0.00	2017-2031	1'729'300.80	0.00	202'300.00	1'527'000.80	202'300.00
			1'930'015.40	0.00	286'600.00	1'643'413.40	286'600.00

Steuerplan 2025

Kath. Kirchgemeinde Thal

1. Steuerbedarf					in CHF
<u>Budget 2025</u>					
Aufwand gemäss Budget					2'454'300.00
Ertrag gemäss Budget ohne Steuern					644'300.00
Steuerbedarf					1'810'000.00
2. Mutmasslicher Steuerertrag 2025					
Einfache Steuer (100%)					7'541'650.00
	Ordentliche Kirchensteuer	Spezialsteuer	Zentralsteuer	Total	
3. Steuerfuss in %	17	3	4	24	
4. Steuereingang					
von Einkommen / Vermögen	1'071'000.00	189'000.00	252'000.00		1'512'000.00
aus Vorjahren	119'000.00	21'000.00	28'000.00		168'000.00
Quellensteuer	92'083.00	16'250.00	21'666.00		130'000.00
Gesamtsteuereingang	1'282'083.00	226'250.00	301'666.00		1'810'000.00

Verteilung der budgetierten Steuereinnahmen für 2025

17 % Ordentliche Kirchensteuer

Zur Deckung der allgemeinen Aufgaben der Kirchgemeinde

3 % Bausteuer

Zur Deckung des Aufwandes für Abschreibungen (Eigenleistungen)

4% Zentralsteuer

Zentralsteuer an die Katholische Administration

24% Gesamtsteuerfuss

Jahres- und Investitionsrechnung 2024 sowie Budget und Steuerplan 2025 sind vom Kirchenverwaltungsrat genehmigt worden.

20. Februar 2025

Namens des Kirchenverwaltungsrates

Felix Bischofberger Claudio Egli
Präsident Leiter Finanzen

Liegenschaftsverzeichnis

Kath. Kirchgemeinde Thal

Ort	Liegenschaft	Grundstück-Nr.	GVA Vers. Nr.	Schätzzahr	Verkehrswert in CHF	Neuwert in CHF	Zeitwert in CHF
Altenrhein	Pfarrkirche	14-00431	14.01760	Mai 14	1'240'000	2'899'000	2'145'000
	Pfarrhaus / Pfarreiheim	14-00420	14.02123	Mai 14	954'000	1'236'000	1'137'000
	Fischerweg 1 – Haus Noger inkl. Remise	14-00782	14.00213/ 14.02114	Jun 19	745'000	682'000	417'000
Buechen- Staad	Pfarrkirche	14-01912	14.02097	Aug 19	3'160'000	5'770'000	4'794'000
	Pfarrhaus	14-01912	14.02098	Aug 19		1'100'000	748'000
	Thalerstrasse 49 – altes Messmerhaus	14-00277	14.00521	Mai 19	594'000	549'000	356'000
	Thalerstrasse – Doppelgarage	14-03072	14.02578	Mai 17	50'000	67'000	50'000
	Heerweg – Wiese, Schulanlage / Baurecht	14-00178		Feb 13	1'736'000		
	Schulhausstrasse 3 – Privat / Baurecht	14-00378		Mär 18	235'000		
	Schulhausstrasse 3a – Privat / Baurecht	14-00377		Feb 14	141'000		
	Schulhausstrasse 5 – Privat / Baurecht	14-00376		Mär 18	311'000		
Schulhausstrasse 5a – Privat / Baurecht	14-00375		Jul 19	177'000			
Thal	Pfarrkirche (Kath. Anteil 1/2)	14-01265	14.01026	Sep 18	1'175'000	2'821'000	2'401'500
	Pfarrhaus	14-01266	14.01027	Mai 13	1'440'000	1'161'000	986'000
	Pfarreiheim	14-01266	14.01028	Mai 13		1'545'000	1'236'000
	Engelwiese	14-02714		Jun 17	1'130'000		1'130'000
	Rietwiesen Gaissau						n/v
	Finanzliegenschaften						
	Verwaltungsliegenschaften						

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

An die Bürgerversammlung der Katholischen Kirchgemeinde Thal

Sehr geehrte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2024 sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über das Budget und den Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2025 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Kirchenverwaltungsratsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgeblichen Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wurde beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Budget und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir stellen fest, dass der Kirchenverwaltungsratsrat seinen Kontrollpflichten vorschriftsgemäss nachgekommen ist.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2024 sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2025 seien zu genehmigen.

Den Seelsorgenden, dem Verwaltungsrat, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen Helferinnen und Helfern gilt für die umfangreiche Arbeit zum Wohle der Kirchgemeinde ein herzlicher Dank.

Altenrhein, 17. Februar 2025

Die Geschäftsprüfungskommission:

Heiko Schukraft



Marco Cavetty



Claudia Kugler



Bilanz 2024

Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg

in CHF		Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		01.01.2024	Zuwachs	Abgang	31.12.2024
1	AKTIVEN	256'699.52	2'348'746.73	2'349'488.71	255'957.54
10	FINANZVERMÖGEN	256'699.52	2'348'746.73	2'349'488.71	255'957.54
100	Flüssige Mittel	225'064.82	2'270'312.83	2'288'754.01	206'623.64
1000	Kasse	65.75	23.00	4.20	84.55
1000.00	Kassa	65.75	23.00	4.20	84.55
1002	Banken Kontokorrent	224'999.07	2'270'289.83	2'288'749.81	206'539.09
1002.01	SGKB - CH77 0078 1622 4379 2200 0	224'999.07	2'270'289.83	2'288'749.81	206'539.09
108	Transitorische Aktiven	31'634.70	49'333.90	31'634.70	49'333.90
1080	Transitorische Aktiven	31'634.70	49'333.90	31'634.70	49'333.90
1080.02	Versicherungen	100.00		100.00	
1080.09	Übrige	31'534.70	49'333.90	31'534.70	49'333.90
	Gesamtaktiven	256'699.52	2'348'746.73	2'349'488.71	255'957.54

2	PASSIVEN	256'699.52	4'997'742.81	4'998'484.79	255'957.54
20	FREMDKAPITAL	256'699.52	4'997'742.81	4'998'484.79	255'957.54
200	Laufende Verpflichtungen	93'040.95	2'177'026.12	2'235'832.62	34'234.45
2000	Kreditoren	93'040.95	2'177'026.12	2'235'832.62	34'234.45
2000.01	Kreditoren Sammelkonto	93'040.95	912'762.32	971'568.82	34'234.45
201	Kurzfristige Schulden	149'017.49	2'225'000.00	2'175'530.44	198'487.05
2010	Kurzfristige Schulden	149'017.49	2'225'000.00	2'175'530.44	198'487.05
2010.02	Kontokorrent Thal	88'772.31	1'040'000.00	1'101'883.92	26'888.39
2010.03	Kontokorrent Rheineck	38'851.89	580'000.00	487'021.74	131'830.15
2010.04	Kontokorrent St. Margrethen	21'393.29	605'000.00	586'624.78	39'768.51
208	Transitorische Passiven	14'641.08	23'236.04	14'641.08	23'236.04
2080	Transitorische Passiven	14'641.08	23'236.04	14'641.08	23'236.04
2080.02	Versicherungen	12'817.45	39.85	12'817.45	39.85
2080.09	Übrige	1'823.63	23'196.19	1'823.63	23'196.19
	Gesamtpassiven	256'699.52	4'997'742.81	4'998'484.79	255'957.54

Erfolgsrechnung 2024

Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg

Laufende Rechnung in CHF		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Voranschlag 2025	
(nach Dienstbereichen)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Behörden, Verwaltung	342'568.17	825.00	360'900		365'500	
110	Geschäftsprüfungskommission	860.00		800		800	
3002	Sitzungsgelder	860.00		800		800	
120	Zweckverband Kommission	88'303.39		92'400		101'700	
3001	Honorare	26'744.80		21'000		30'000	
3016	Löhne Verwaltungssekretariat	24'879.60		24'900		25'100	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	3'196.14		3'400		4'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	2'690.06		3'200		2'700	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	60.36		200		200	
3090	übriger Personalaufwand	29'730.78		35'000		35'000	
3101	Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Mobilien	20.65		3'000		3'000	
3173	Spesenentschädigungen			400		400	
3181	Porti und Telefon	681.00		1'000		1'000	
3182	Amtsbürgschaft	300.00		300		300	
140	Pfarreisekretariate	164'658.38	611.50	169'200		170'500	
3016	Löhne Sekretariat	120'628.85		117'500		122'500	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	9'978.86		9'600		10'100	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	12'442.43		13'800		12'600	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	217.76		800		800	
3091	Fortbildung	1'353.20		3'000		3'000	
3101	Büromaterial, Drucksachen	6'518.43		14'300		14'300	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	11'550.20		8'000		5'000	
3181	Porti, Post- und Bankspesen, Telefonkosten	1'943.45		2'000		2'000	
3190	übriger Sachaufwand / Spesen	25.20		200		200	
4360	Rückerstattungen		611.50				
145	Steuereinzugsprovisionen		213.50				
4512	Ertrag von Steuer/Quellensteueramt		213.50				
148	Informatik	88'746.40		98'500		92'500	
3092	Homepage	334.00		3'000		8'500	
3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	2'935.30		11'000		6'000	
3113	Anschaffung von Software			5'400		5'000	
3130	Verbrauchsmaterial	15.45		2'500			
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen/ Lizenzen	15'309.05		15'500		15'000	
3181	Telefon / Internet	7'526.75		13'000		11'000	
3184	Dienstleistungen/Support	62'625.85		48'100		47'000	

Erfolgsrechnung 2024

Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg

Laufende Rechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Voranschlag 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	Seelsorge und Gottesdienst	1'447'482.67	43'407.72	1'530'250	38'000	1'561'700	38'000
210	Seelsorgepersonal	811'612.71	43'407.72	807'600	38'000	906'200	38'000
3011	Löhne Geistlichkeit, Pastoralassistenten, Seelsorger	662'995.20		659'200		720'800	
3012	Seelsorgeaushilfen	125.00		2'600		2'600	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	54'848.84		53'600		59'200	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	73'933.98		68'500		80'600	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'216.73		4'200		4'600	
3090	übriger Personalaufwand	2'788.64		4'000		4'000	
3091	Fortbildung	6'811.02		8'500		27'400	
3172	Fahr- und Telefonspesen	8'893.30		7'000		7'000	
4360	Rückerstattungen		43'407.72		38'000		38'000
220	Dienstpersonal	462'543.85		570'100		507'500	
3014	Löhne Mesmer, Hilfsmesmer, Reinigungspersonal	372'284.65		404'900		426'500	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	29'224.86		29'600		31'700	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	35'524.38		33'400		36'700	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	673.30		2'600		2'700	
3090	übriger Personalaufwand	765.85					
3091	Fortbildung	9'368.00					
3111	Anschaffungen Mobilien			70'000			
3172	Fahrzeugspesen	1'700.80		600		600	
3634	Ministranten	13'002.01		29'000		9'300	
230	Kirchenmusik	171'501.51		151'000		146'900	
3013	Löhne Dirigent, Organisten	144'019.19		119'700		121'700	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	7'955.17		9'700		10'100	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	9'458.85		4'500		7'000	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	22.17		800		800	
3091	Fortbildung			300		300	
3106	Musikalien, Bücher	227.05		10'000		1'000	
3172	Fahrzeugspesen	3'920.00		6'000		6'000	
3180	Orchester, Gastchöre, Solisten	5'899.08					
240	Kirchlicher Bedarf	1'824.60		1'550		1'100	
3104	Messbücher	1'824.60		1'550		1'100	
3	Glaubensverkündigung	401'118.70	1'719.47	414'300		418'100	
310	Religionsunterricht	100'545.48	150.80	92'300		115'800	
3021	Löhne Religionsunterricht, Aushilfen	85'742.55		68'100		85'900	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	2'360.70		5'500		7'100	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	6'299.05		3'800		3'800	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	18.62		400		600	
3091	Fortbildung, Kurse, Tagungen	351.61		5'000		5'000	

Laufende Rechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Voranschlag 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3105	Lehrmittel, Bibliothek, Unterrichtsmaterial	2'795.94		4'000		4'500	
3106	besondere Unterrichtsveranstaltungen	2'665.01		5'500		8'500	
3172	Fahrzeugspesen	312.00				400	
4522	Rückerstattung Religionsunterricht		150.80				
320	Pfarrblatt	75'892.52	706.72	70'300		70'300	
3102	Pfarrblatt Druckkosten	61'591.85		60'300		60'300	
3103	Pfarrblatt Porti	14'300.67		10'000		10'000	
4360	Rückerstattungen Pfarrblatt Kirchgemeinden		706.72				
330	Beiträge	13'500.40		14'000		14'000	
3622	Jugendseelsorge im Dekanat	13'500.40		14'000		14'000	
340	Jugendarbeit	211'180.30	861.95	237'700		218'000	
3017	Löhne Jugendarbeiter	164'259.60		185'600		168'900	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	14'272.78		15'100		13'900	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	18'441.60		15'500		18'900	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	351.41		1'200		1'100	
3091	Fortbildung	310.00		3'000		5'800	
3105	Lehrmittel	9.24		400		400	
3106	Veranstaltungen	11'654.07		14'900		7'000	
3172	Fahr- und Telefonspesen	1'881.60		2'000		2'000	
4360	Rückerstattungen		861.95				
4	Pfarreileben	32'126.83	1'813.74	40'900		38'700	
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	32'126.83	1'813.74	40'900		34'700	
3130	Apéros, Festivitäten	444.00		3'000		3'000	
3132	Erstkommunion	13'206.75		8'900		11'600	
3133	Firmung	8'136.53		15'000		6'600	
3620	Beiträge an pfarreiliche Aktivitäten	10'339.55		14'000		13'500	
4361	Rückerstattungen Kirchgemeinden		1'813.74				
460	Seelsorgeeinheit					4'000	
3651	Diverse Ausgaben für Seelsorgeeinheit					4'000	
9	Finanzen und Steuern	2'175'530.44					
920	Finanzausgleich	2'175'530.44					
4616	Beitragskonto Thal	1'101'883.92					
4617	Beitragskonto Rheineck	487'021.74					
4618	Beitragskonto St. Margrethen	586'624.78					
Total Aufwand		2'223'296.37		2'346'350		2'384'000	
Total Ertrag			2'223'296.37		38'000		38'000
Aufwandüberschuss					2'308'350		2'346'000

Besoldung von Behördenmitgliedern Kath. Kirchenverwaltungsrates Thal

Die Kirchenverwaltungsräte sind verpflichtet, die Besoldung aller von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder nach Ablauf des Rechnungsjahres im Jahresbericht zu veröffentlichen oder die Bürgerschaft auf andere Weise darüber zu informieren. Die gesetzliche Grundlage bildet Art. 132b

kantonales Gemeindegesetz. Da der Katholische Konfessionsteil keine eigene Regelung kennt, kommt die kantonale Gesetzgebung zur Anwendung. (Art.71 Abs.1 der Verfassung des Katholischen Konfessionsteils VKK).

Name Vorname	Funktion	Grund- entschädigung	Seelen- entschädigung	Protokoll- Archiv- entschädigung	Sitzungs- gelder	Büroent- schädigung	Zusatz- aufwand	Gesamt
Kirchenverwaltungsräte								in CHF
Bischofberger Felix	Präsident KVR	3'500.00	8'181.00	1'500.00	1'500.00	1'500.00	2'420.00	18'601.00
Egli Claudio	Mitglied KVR	2'600.00	5'454.00		1'350.00	1'000.00		10'404.00
Eugster Harry	Mitglied KVR	2'000.00			1'350.00	1'000.00		4'350.00
Fraefel Vera	Mitglied KVR	2'500.00			1'500.00	1'000.00	710.00	5'710.00
Grab Markus	Mitglied KVR	2'000.00		1'500.00	1'050.00	1'000.00	580.00	6'130.00
Lämmli Christian	Mitglied KVR	2'000.00		1'500.00	1'500.00	1'000.00	200.00	6'200.00
Weber Bernadette	Mitglied KVR	3'500.00			1'500.00	1'000.00	1'320.00	7'320.00
Geschäftsprüfungskommission								
Künzle Marcel	Präsident GPK	160.00						160.00
Kugler Claudia	Mitglied GPK	160.00						160.00
Schukraft Heiko	Mitglied GPK	160.00						160.00
Aktuariat								
Peyrot Fabienne	Aktuarin	1'000.00		2'800.00	1'500.00	1'500.00		6'800.00

Information zu Traktandum 5

Konsultativabstimmung über eine Kirchgemeindevereinigung zwischen Rheineck und Thal Geschätzte Bürgerinnen und Bürger der katholischen Kirchgemeinden Rheineck und Thal

An der diesjährigen Bürgerversammlung stellen wir Ihnen ein Traktandum zu einer Konsultativabstimmung zur Abstimmung vor. Diese Abstimmungsfrage wird an beiden Bürgerversammlungen von Thal und Rheineck gestellt. Einer Vereinigung von Kirchgemeinden setzt klare Meilensteine voraus und als erstes steht eine Konsultativabstimmung an.

Was ist die Konsultativabstimmung

Es ist für die Kirchenverwaltungsräte sinnvoll, vor Beginn des eigentlichen Vereinigungsprozesses von der Bürgerschaft den Auftrag erteilen zu lassen, eine gemeinsame Zukunft zu prüfen und später die notwendigen Anträge an die Bürgerschaft zu stellen. Eine Konsultativabstimmung gibt den Verantwortlichen Richtung und Rückhalt für das weitere Vorgehen.

Warum eine Vereinigung von Kirchgemeinden

Die Katholischen Stimmberechtigten von Rheineck haben an der ordentlichen Kirchbürgerversammlung vom 8. April 2024 den Kirchenverwaltungsrat beauftragt, mögliche Vereinigungsszenarien zu prüfen.

Abklärungen

Eine gemeinsame Zukunft aller drei Kirchgemeinden oder einen Teilzusammenschluss unserer Seelsorgeeinheit hätte diverse Vor- und Nachteile, welche nachfolgend aufgelistet sind. Gemäss dem Auftrag der Rheinecker Kirchbürgerinnen und -bürger haben die Katholischen Kirchenverwaltungsräte von Rheineck, St. Margrethen und Thal Sitzungen und Diskussionen geführt. Aufgrund der Struktur unserer Seelsorgeeinheit würde es nahe liegen, dass ein gesamter Vereinigungsprozess angestossen würde. Der Katholische Kirchenverwaltungsrat von St. Margrethen sieht sich derzeit nicht in der Pflicht, den Vereinigungsprozess ihren KirchbürgerInnen zu unterbreiten. Sie werden an der Kirchbürgerversammlung 2025 eine Information darüber machen – ohne Konsultativabstimmung.

Die Verwaltungsräte von Rheineck und Thal haben sich weiterhin bereit erklärt, diesen Vereinigungsprozess mit dieser Konsultativabstimmung anzugehen und um sich für die Zukunft gut aufzustellen.

Zusammenschluss von Rheineck und Thal / Als Vorteile des Zusammenschlusses sehen wir:
Voraussichtlicher Schuldenerlass für Rheineck und ein finanziell starker Partner; Steuererhöhungen sind eher unwahrscheinlich oder allenfalls nur moderat; gemeinsame Führung des Pfarreisekretariates; Geografische und kulturelle Nähe zu Thal; Rekrutierung von Behördenmitgliedern

Mögliche Nachteile eines Zusammenschlusses:
Geringeres Einsparungspotenzial; Aufgabe der Selbständigkeit durch die gemeinsame Organisation

Mögliche Organisatorische Veränderungen

Zusammenschluss des Sekretariats durch die gemeinsame Organisation

Wie geht es weiter

Wenn die Bürgerschaft von Rheineck und Thal dieser Konsultativabstimmung zustimmen, dann wird ein Gremium beider Räte gebildet, die die weiteren notwendigen Unterlagen vorbereiten und zusammenstellen. Sie, geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger, haben immer wieder die Möglichkeit ihre Meinung einzubringen. Denn es wird nach Erarbeitung des Vereinigungsprojektes eine Grundsatzabstimmung in beiden Kirchgemeinden stattfinden und danach wird es eine Abstimmung über den Vereinigungsbeschluss und den Vereinigungsvertrag geben.

Wenn der gesamte Prozess durchlaufen ist, müssen auch Personen in die neue Behörde gewählt werden. Ein mögliches Szenario wäre, dass dies auf die neue Legislatur 2027 – 2031 erfolgen könnte. Da derzeit noch vieles nicht geklärt ist – wie z.B. Finanzen, ist es uns wichtig, dass wir mit dieser Konsultativabstimmung Transparenz schaffen und Sie als katholische stimmberechtigte Bürgerin und Bürger in einem frühen Stadium anfragen und mit auf den Weg nehmen.

Besten Dank für ein wohlwollende Aufnahme unserer Konsultativabstimmung.

Felix Bischofberger
Präsident kath. Kirchgemeinde Thal
Albert Schumacher
Präsident kath. Kirchgemeinde Rheineck
Fabienne Peyrot
Aktuarin Kath. Kirchgemeinde Thal
Boris Schmid
Aktuar kath. Kirchgemeinde Rheineck

Antrag

Stimmen Sie dem Antrag der beiden Kirchenverwaltungsräten von Thal und Rheineck zur Aufnahme der Verhandlungen für eine gemeinsamen Zukunft zu.

Bericht der Pfarrei Thal

Die Zahlen

Unsere Pfarrei zählte Ende 2024 1'305 Mitglieder. Sieben Kinder wurden getauft, und sieben Kinder empfangen die Erstkommunion. Eine Person konvertierte zu uns in die katholische Konfession. Fünf junge Erwachsene der Pfarrei wurden durch das Sakrament der Firmung im Glauben gestärkt. Drei Paare gaben sich das Ja-Wort. Achtzehn Pfarreiangehörige kehrten zum himmlischen Vater heim. Zwei- und zwanzig Menschen aus unserer Pfarrei traten aus der Kirche aus.



Erstkommunion

Gottesdienstliche Highlights

Der Neujahrsgottesdienst eröffnete feierlich das neue Jahr. Mitte Februar, nahe dem Gedenktag des Heiligen Bischofs Valentin, fand im Gottesdienst eine feierliche Paarsegnung statt. Karfreitag und Ostern wurden musikalisch vom Kirchenchor begleitet. Bei der Erstkommunionfeier feierten sieben Kinder ihr Fest der Begegnung mit Gott. Sechzehn Ehepaare liessen sich beim Ehejubiläumsgottesdienst segnen. Das Kirchenfest mit Pfarrer und Dekan Ferenc Simon aus Wien, musikalischer Begleitung durch den Kirchenchor Thal, Gastsänger und Gastsängerinnen, einem Ad-hoc-Orchester und dem Gesang von Angelika Kopf-Lebar war ein besonders festliches Ereignis. Bei diesem Gottesdienst feierte unser Kirchenchor sein 200-jähriges Bestehen, und Pfarreibeauftragter Tibor Veres überreichte dem Chorleiter Lukas Diblik sowie – in Kopie – allen Mitgliedern eine Segensurkunde von Papst Franziskus. Der Gottesdienst unterm Lindenbaum mit Vorstellung der

Erstkommunionkinder und der Segnung von Stoffbeziehungswiese Haustieren gehörte zu den schönsten Gottesdiensten des Jahres. Die Familienweihnachtsfeier mit einem kleinen Krippenspiel, musikalischer Begleitung durch Kinder und einen Gospelprojektchor sowie die Christmette, musikalisch umrahmt von Stefan Wieske, Lukas Diblik und Elena Zhunke, zählten zu den festlichen Höhepunkten.

Gottesdienste für die ganze Kirchengemeinde

Zusammen mit den Pfarreien Altenrhein und Buechen-Staad feierten wir erneut drei Spezialgottesdienste für die gesamte Kirchengemeinde: die ökumenische Weinsegnung in Thal mit dem Gospelchor life, den Seegottesdienst in Altenrhein mit Kirchenmusiker Stefan Wieske sowie den Sängerinnen Rebecca Bernstein und Helena Veres und das Erntedankfest auf dem Steinigen Tisch mit der Musikgesellschaft Thal. Diese gemeinsamen Anlässe zogen zahlreiche Gottesdienstbesucher und Gottesdienstbesucherinnen an, die nach den Liturgien lange die Gemeinschaft bei einem Mittagessen und in fröhlicher Stimmung genossen.



Kirchenfest Thal

Adventszeit

Die Adventszeit 2024 begannen wir – im Rahmen des Gottesdienstes mit feierlicher Tauferinnerung der angehenden Erstkommunionkinder – mit der Entzündung der ersten Kerze auf dem Adventskranz, der in diesem Jahr einen besonders schönen Platz erhielt. Dank der Idee von Simon Weber konnten wir ihn hängend im Altarraum platzieren, wodurch er wortwörtlich im Mittelpunkt der Adventszeit stand. Im Rahmen eines ökumenischen Projekts wurden die Figuren von Maria und Josef bereits zum 1. Advent in den Eingang der Kirche gestellt und begrüßten alle Kirchenbesucher und Kirchenbesucherinnen bis zur Aufstellung der Krippe.



Weingottesdienst

Ökumene

Die ökumenischen Gottesdienste kamen auch 2024 nicht zu kurz. Auffahrt feierten wir unter freiem Himmel in Bildschachen und den ökumenischen Weingottesdienst mit anschliessender Weinverkostung ebenfalls open air beim Rosentürmli. Den Betttag begingen wir traditionsgemäss ökumenisch mit musikalischer Beteiligung der beiden Kirchenchöre. Ein ökumenisches Novum war der Singgottesdienst am 4. Adventssonntag, bei dem die Weihnachtsgeschichte und bekannte adventlich-weihnachtliche Lieder im Mittelpunkt standen. Der gut besuchte Gottesdienst erhielt viele positive Rückmeldungen: Viele freuten sich, in diesem Rahmen – wie einst in der Familie – einfach alle schönen Lieder singen zu können. Das Jahr – mit all seinen Höhen und Tiefen – legten wir im Silvester-gottesdienst in die Hände Gottes.

Geläut für Verstorbene

Im Juli führten wir in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde ein gemeinsames Endläuten für Verstorbene ein. Mit diesem Geläut um 18:00 Uhr wird an Werktagen der Tod eines Mitglieds unserer Kirchengemeinde bzw. unserer Pfarrei bekannt gegeben. Für drei Minuten erklingt die erste der fünf Glocken.

Offener Taufstein

Ebenfalls als ökumenisches Projekt erhielt unser Taufstein einen neuen durchsichtigen Deckel mit kleinen Spiegeln, und das Wasser bleibt neu immer darin. So wurde der Taufstein zu einem lebendigen Zeichen der Erinnerung. Er erinnert alle Kirchenbesucher und Kirchenbesucherinnen daran, dass die Taufe ein sichtbares Zeichen der Liebe Gottes und unserer Zugehörigkeit zur christlichen Gemeinschaft

ist. Wer in den Taufstein hineinblickt, sieht – durch die Spiegel – sich selbst und darf sich neu sagen lassen, was in der Taufe bereits gesagt wurde: Noch bevor man antworten konnte, sprach Gott einen an; noch bevor man das Herz öffnen konnte, schloss Er einen in sein Herz.

Kirchenchor

Bei seiner letzten Hauptversammlung im September beschloss unser Kirchenchor die Auflösung des Chores. Die Chormitglieder und der Vorstand hatten monatelang alles Menschenmögliche versucht, um das Interesse potenzieller Neumitglieder zu wecken und so den Fortbestand zu sichern – leider ohne Erfolg. Behalten wir 200 Jahre Thaler Kirchenchor-Geschichte, in der der Chor unzählige Gottesdienste mitgestaltet und vielen Menschen Freude und Hoffnung geschenkt hat, in dankbarer Erinnerung.

Ministranten und Ministrantinnen

Unsere Ministrantenschar wurde in diesem Jahr durch drei neue Minis bereichert. Nach intensiver Vorbereitung an zwei Nachmittagen wurden die drei Neu-Ministrantinnen im Rahmen eines Sonntagsgottesdienstes Mitte August feierlich mit dem Dienst am Altar beauftragt.

Personelles

Unser stellvertretender Mesmer, Simon Weber, absolvierte im vergangenen Jahr erfolgreich den grossen Mesmerkurs in der Sakristanenschule in Einsiedeln. Wir gratulieren ihm dazu und danken herzlich für seine Arbeit in unserer Pfarrei.



Dank

Ein herzliches Dankeschön galt allen Ehrenamtlichen und Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die durch ihr Engagement unser Pfarreileben auch 2024 bereicherten und so an der Verbreitung des Reiches Gottes mitarbeiteten – vergelt's Gott!

Jahresbericht des Pfarramtes Altenrhein und Buechen-Staad

Liebe Angehörige der Pfarreien Altenrhein und Buechen-Staad

Es ist beeindruckend, wie viele bereichernde Momente und Ereignisse wir im vergangenen Jahr in unseren Pfarreien erleben durften. Dankbar können wir auf viele Begegnungen und Erlebnisse zurückblicken. Sie zeigen uns, dass unser Engagement für die Kirche von grosser Bedeutung ist.

Besondere Anlässe und Gottesdienste

In diesem Jahr haben wir viele Kinder auf ihrem Glaubensweg begleitet. Die Vorbereitung auf die Sakramente war ein zentrales Anliegen unserer Pfarrei. Am 5. Mai feierten sechs Kinder aus Buechen-Staad ihre Erstkommunion unter dem Motto «Auf dem Weg mit Jesus». Ein weiteres Kind durfte im August diesen besonderen Schritt gehen. Der Versöhnungsgottesdienst mit Kindern aus der gesamten Seelsorgeeinheit am 10. März bildete den Abschluss des Versöhnungsweges und zeigte, wie wichtig das Thema Vergebung ist.



Kinder aus Buechen-Staad «auf dem Weg mit Jesus» zu ihrer Erstkommunion

Die ökumenischen Gottesdienste waren ein weiterer Höhepunkt unseres Jahres. Der Ökumenische Suppentag am 18. Februar in der evang. Kirche, die Wein- und Winzersegnung mit unseren Mitchristen beider Kirchen am 25. Mai in Thal und der Gottesdienst am 10. November mit Pfr. Machlewitz aus Rorschach stärkten den Zusammenhalt zwischen den Konfessionen.

Gemeinschaft erleben

Viele weitere Gottesdienste boten Raum für Freude und Besinnung: Der Valentinsgottesdienst am 11. Februar mit der Band Cantissimo berührte Herzen. Am Muttertag, 11. Mai erfreute uns ein Kinderchor der Musikschule Altenrhein.

Am 9. Juni durften wir zudem das Ehejubiläum mit 18 Paaren feiern – ein Zeichen für beständige Liebe und Treue. Trotz widriger Umstände – wie Hochwasser – fand unser Seegottesdienst am Ufer des Bodensees am 16. Juni statt, was einmal mehr zeigt, dass unser Glaube uns auch durch stürmische Zeiten trägt.

Im Advent begleitete uns das Thema «Erinnerungen: wecken, teilen, schaffen», das uns dazu anregte, über unsere eigenen Erinnerungen nachzudenken und sie miteinander zu teilen.

Dank an Gruppen und Vereine

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gruppen und Vereinen unserer beiden Pfarreien! Ihr Engagement macht unsere Kirche lebendig. Die FG Buechen-Staad lud zur 85. Hauptversammlung ein, die FG Altenrhein hatte wieder ein reichhaltiges Jahresprogramm, die Begegnungsnachmittage für Senioren in Buechen besichtigten das Kloster Fischingen und unser Kirchenchor Cantamus umrahmte zahlreiche Gottesdienste – darunter diesmal auch die Krankensalbung am 3. März. Aber Höhepunkt des Chores war die unvergessliche Reise nach Salzburg im Juli.

Wir freuen uns über vier neue Lektorinnen, die sich bereit erklärt haben, aktiv mitzuwirken. Die Ministranten reisten im Herbst nach Assisi. Beim Kirchenhelferessen im Hundertwasser am 24. Mai durfte die Kirchenverwaltung zahlreiche Helfer begrüßen – ohne sie wäre unsere Gemeinschaft nicht möglich!



Ministranten auf den Spuren des Heiligen Franziskus in Assisi



Zum dritten Mal: Erntedankgottesdienst auf dem Steinigen Tisch im Herbst

Blick nach vorn

Trotz aller Herausforderungen bleibt es wichtig, dass wir uns als Kirche gemeinsam engagieren. Zusammen mit der Pfarrei Thal wollen wir einen neuen Pfarreirat ins Leben rufen und suchen engagierte Interessierte, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.

Möge dieser Rückblick uns alle ermutigen, weiterhin aktiv an unserer Gemeinschaft teilzuhaben und den Glauben zu leben.

Statistik der Pfarreien Buechen-Staad und Altenrhein

Zum Jahresende 2024 zählte die Pfarrei Buechen-Staad insgesamt 865 Katholiken. In der Christkönigskirche durften wir drei Kinder taufen, während ein weiteres Kind aus Staad in Rorschach getauft wurde. Zwei Paare gaben sich das Ja-Wort, und ein Jugendlicher erhielt das Sakrament der Firmung. Leider mussten wir uns auch von acht Pfarreiangehörigen für immer verabschieden; möge Gott ihnen die ewige Ruhe schenken. Zudem erklärten 38 Personen ihren Austritt aus der Kirche, während zwei Menschen zu unserer Gemeinschaft konvertierten.

Die Pfarrei Altenrhein verzeichnete am 31. Dezember 2024 insgesamt 357 Mitglieder. Ein Jugendlicher aus Altenrhein liess sich firmen; von zwei Personen mussten wir uns ebenfalls für immer verabschieden. Bedauerlicherweise traten 14 Personen aus der Kirche aus.

Klaus D. Heither, Pfarreibeauftragter der Pfarreien Buechen-Staad und Altenrhein

Jahresbericht Pfarreirat

Nach dem Rücktritt von Rebecca Frei per Ende 2023, trafen wir uns in neuer Formation Ende Februar zur ersten Sitzung im neuen Jahr. Die Planung für's neue Jahr stand an.

Anlässe für die Pfarrei oder in der Seelsorgeeinheit wie Blasiussegen, Agathabrot-Segnung, Palmbäumchen binden für den Palmsonntagsgottesdienst, Erstkommunion, ökumenischer Seegottesdienst, Lindenbaum-Gottesdienst, Betttagsgottesdienst, Erntedank auf dem Steinigen Tisch.... usw. wurden wieder angeboten und teilweise mitorganisiert.

Auch Pfarreiräte bilden sich weiter. So folgten wir Anfang März der Einladung des Bistums zur Pfarreiräte-Einführung nach Buchs.

Das Kirchenfest am 30. Juni, mit Festprediger Ferenc Simon und dem Jubiläum des Kirchenchores, wurde gebührend gefeiert und war gut besucht. Der anschliessende Apéro wurde zum gemeinsamen Austausch rege genutzt.

In der Augustsitzung haben wir uns mit der Bischofswahl auseinandergesetzt und uns an der Umfrage des Bistums über «unseren neuen Wunschbischof» beteiligt.

Personelle Veränderungen im Pfarreirat stehen an. Nach angekündigtem Rücktritt von Patricia Eichmann und Martina Etter haben wir uns intensiv über die Zukunft des Rates unterhalten. Da auch die Pfarreien Buechen-Staad und Altenrhein keinen Pfarreirat haben, kam die Idee auf, sich eventuell gemeinsam zu arrangieren. Wir haben ein Stelleninserat kreiert und haben uns mit einem kleinen Werbefilm auf Mitgliederwerbung begeben. Wir wurden nicht überrannt, waren aber erfolgreich. So dürfen wir ab Januar 2025 Stefan Wieske und Reinhard Goerge in unserer Runde begrüßen. Natürlich würden wir uns über weitere Interessenten freuen. Fühlen Sie sich angesprochen, melden Sie sich bei einem unserer Pfarreibeauftragten oder direkt bei uns im Rat.

Der Lindenbaum-Gottesdienst, mit Haustiersegnung und der Vorstellung der Erstkommunionkinder zog wieder viele Familien mit ihren Haustieren an. Organisiert vom Kinderfiir-Team und umrahmt durch den Gospelchor Life, war auch dieser Anlass wieder ein voller Erfolg. Beim gemeinsamen Mittagessen mit Wurst und Brot wurde genossen und angeregt geplaudert. Herzlichen Dank an alle Beteiligten.

Ende Oktober fand das Rätetreffen der Seelsorgeeinheit zum Thema: «Wie verkauft sich Kirche? Werbung & Marketing im kirchlichen Kontext» statt. Nach einem Brainstorming in Kleingruppen erhielten wir durch den Referent Stefan Häseli, Einblick in die Welt des Marketings. Ein sehr lehrreicher und unterhaltsamer Abend! Danke für diesen amüsanten und sehr lehrreichen Abend.

An zwei Rorate-Gottesdiensten mit Zmorge, wurden die Teilnehmenden im Anschluss wieder von Agnes Vetter und ihrem Helferteam verwöhnt. Herzlichen Dank Euch allen für euer Engagement. Für alle Langschläfer wurde auch in diesem Jahr die 3. Rorate, nicht morgens, sondern abends durchgeführt. Anschliessend waren alle zu Kürbissuppe, Glühwein und Punsch ins Pfarreiheim eingeladen.

Mit der Einladung zur Pfarreirunde Mitte November neigte sich das Jahr dem Ende zu. Als Dankeschön für ihren Einsatz in der Pfarrei, durften wir den Freiwilligen wieder ein kleines Präsent überreichen.

Wolfhalden, im Dezember 2024

Die Präsidentin
Martina Etter



Jahresrückblick Kath. Kirchenchor Thal

Ins Jubiläumsjahr 2024 starteten wir mit 14 aktiven Mitgliedern. Probenbeginn war am 11. Januar 2024.

Am 19. Januar haben wir den Trauergottesdienst von unserem langjährigen Chormitglied Peter Suter musikalisch begleitet.

Danach probten wir für die beiden Gottesdienste am Karfreitag, den 29. März und der Osternacht, am 30. März 2024.

Einen zusätzlichen Auftritt hatten wir am 21. Juni 2024. Zur Eröffnung der Ausstellung «Vereinsleben» und gleichzeitiger Wiedereröffnung des Thaler Museums «Öchsl» trugen wir, mit Unterstützung von Gastsängerinnen und Gastsängern, im Ochsenaal internationale Lieder vor.

Am Sonntag, den 30. Juni 2024 fand das Kirchenfest statt und zeitgleich feierte der Kath. Kirchenchor 200-jähriges Jubiläum. Musikalisch wurde der Festgottesdienst vom Kirchenchor, den Gastsängern und Gastsängerinnen, der Sopransolistin Angelika Kopf-Lebar, dem Organist Jorge Eduardo Garcia und einem Ad-hoc-Orchester mit der Messe «Missa brevis a tre voci» von Michael Haydn sowie dem «Halleluja» von Wolfgang Amadeus Mozart mitgestaltet.

Unser alljährliches, gemütliches Sommerfest feierten wir am 4. Juli 2024 im Pfarreiheim.



Der diesjährige Chorausflug am 24. August 2024 führte uns mit dem Car nach Luzern an den schönen Vierwaldstättersee. Nach der Führung durch das KKL, mit dem Besuch des Konzertsaals, starteten wir zu einer einstündigen Schifffahrt auf dem See. Danach ging es mit der Zahnradbahn auf die Rigi zum Mittagessen. Vor der Rückreise, machten wir noch einen Kaffeehalt in Ingenbohl. Begleitet vom Gesang Schweizer Volkslieder kamen wir abends in Thal an.

Nach den Sommerferien, am 15. August begannen wir mit den Proben für den ökumenischen Gottesdienst vom 15. September «Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag» welchen wir wieder zusammen mit dem Evangelischen Kirchenchor musikalisch begleiteten.

Unsere vorgezogene Hauptversammlung hielten wir am 19. September 2024 ab. Wir durften Rita Halter für 60 Jahre, Ria Semenov und Agnes Vetter für 40 Jahre und Brigitte Sätteli für 20 Jahre Mitgliedschaft in unserem Chor ehren. Die Jubilare wurden gebührend geehrt und gefeiert.

Der Kath. Kirchenchor hat trotz intensiven Werbens keine neuen Mitglieder zum Mitsingen motivieren können. In einer Abstimmung wurde mehrheitlich die Auflösung des Kirchenchores beschlossen.

Inge Grad

Jahresbericht

Kirchenchor Cantamus

Wie es sich gehört starteten wir am 10. Januar mit einem Neujahrsapéro und anschliessend erster Probe.

Am 1. März 2024 luden wir unsere Sängerinnen, Sänger und Gäste zur Hauptversammlung in den Pfarrsaal Buechen ein. Vor dem geschäftlichen Teil stärkten wir uns mit einem feinen indischen Essen. In gemütlicher und fröhlicher Runde konnten die wichtigen und weniger wichtigen Geschäfte erledigt werden. Der Blick in das vergangene Jahr zeigte uns ein weiteres Mal auf, was wir zusammen erreicht haben und darauf dürfen wir stolz sein.

Am darauf folgenden Sonntag hatten wir unseren ersten Einsatz in der Kirche Buechen im Gottesdienst zum Krankensonntag. Für diesen Auftritt haben wir die Noten der Deutschen Messe von Franz Schubert aus dem Archiv geholt. Die Probezeit dafür war kurz und intensiv. Über die gelungene Mitgestaltung im Gottesdienst mit a cappella Gesang durften wir uns freuen.

Früh im Jahr, bereits am 31. März 2024, sangen wir zum österlichen Hochfest in Altenrhein. Mit der Messe von Charles Gounod Messe breve Nr. 7 in C, den meisten von uns schon bekannt, bereicherten wir den festlichen Gottesdienst. An der Orgel begleitete uns unser treuer Organist Jorge Garcia.

Die sieben Wochen bis zum Pfingstfest nutzten wir für die Vorbereitung der Kleinen deutsche Messe» vom St. Galler Komponisten Paul Huber. Für uns

immer wieder überraschend ist die Vielfalt der Klangwelt. Ist es doch gerade das Pfingstgeschehen, das Türen öffnen kann für Neues und Anderes.

Für das Patrozinium in Thal, am Sonntag, 30. Juni 2024, konnten wir dem Thaler Kirchenchor unsere Unterstützung zusagen. Mit gemeinsamen Proben erarbeiteten wir die Missa brevis a tre voci von Michael Haydn. Die gute Zusammenarbeit ermöglichte einen festlichen Beitrag dieser lieblichen Musik im Gottesdienst.



6. - 9. Juli 2024

Chorreise nach Salzburg

Die Vorfreude auf die grosse Reise war gross. Bei herrlichem Sonnenschein ging es mit dem Car Richtung Salzburg. Für einen Rundumblick fuhren wir mit Deutschlands ältester Hochgebirgsbahn auf den Wendelstein. Den Abend und die erste Nacht verbrachten wir vor den Toren Salzburgs in Piding.

Am zweiten Tag ging es auf direktem Weg zur Brauereibesichtigung Stiegl. Wo wir unter anderem erfahren, was es mit dem roten Stiegl Logo auf sich hat (Stiegl=Stufen). Nach dem Mittagessen konnte uns der strömende Regen nicht davon abhalten, die Stadt Salzburg zu Fuss mit einer interessanten Führung besser kennen zu lernen.



Das Hotel Scherrer bot uns eine passende Unterkunft für die kommenden Tage.

Für das Nachtessen machten wir uns zu Fuss auf den Weg zur Festung Hohen Salzburg, wo wir ein super feines Nachtessen, die grossartige Aussicht und die wundervolle Abendstimmung geniessen durften.

Am Sonntagmorgen brachte uns der Reisebus zum Schloss Hellbrunn mit seinem wunderbaren Schlossgarten und den bezaubernden Wasserspielen. Wir bestaunten die vielen Kunstwerke, die zu unserer Belustigung manchen Besucher mit einem Wasserstrahl überraschten.

Das Nachmittagsprogramm, mit einer Schifffahrt auf der Salzach, bot uns etwas Erholung. Anschliessend machten wir eine kleine Zeitreise ins Jahr 803 zum ältesten Restaurant Europas «St. Peter» wo wir das Abendessen serviert bekamen.

Der letzte Tag! Heimfahrt!

Die lange Fahrt wurde mit einem Stopp am herrlichen Ammersee zum Mittagessen und zur Stippvisite in Memmingen unterbrochen. Unser Carchauffeur brachte uns Wohlbehalten in die Schweiz zurück und zugleich in die wohlverdiente Sommerpause.

Mit einem Sommernachtsempfang bei Yvonne Bischof im Garten starteten wir in die zweite Jahreshälfte. Die Proben bis zum ersten September wurden intensiv genutzt für die Missa providentiae von A. Caldara & J. D. Zelenka. Dank der guten Planung von Lukas hatten wir schon Teile der Messe im ersten Halbjahr kennen gelernt, so dass wir das Projekt zuversichtlich angehen konnten.

Am Kirchweihfest in Altenrhein durften wir mit dieser wunderbaren Messe, mit Solisten und kleinem Streichensemble, den festlichen Gottesdienst mitgestalten. Wie die Tradition es verlangt, ging unser Einsatz nach dem Gottesdienst weiter, in dem wir für das leibliche Wohl der Chilbibesucher am Zwetschgenknödelstand, mit unseren frisch zubereiteten Zwetschgenknödeln, sorgten. Dank der zuverlässigen Hilfe der Chormitglieder und ihren Familien durften wir am Abend müde, aber zufrieden auf einen schönen, erlebnisreichen Tag zurückblicken.



Unsere Musikalische Reise endete in diesem Jahr mit dem Patrozinium in Buechen. Zu diesem Kirchenfesttag durften wir die Messe von A. Caldara & J. D. Zelenka mit grosser Freude noch einmal aufführen.

Einen ganz grossen Dank geht an die Gastsängerinnen und Gastsänger, die uns so wertvoll unterstützt haben. Lukas, der uns mit seiner liebenswerten Art mit den Werken vertraut gemacht hat und uns professionell durch das Jahr begleitet hat, gebührt ein besonderer Dank.

Dank seiner guten Kontakte zu Musikern und Musikerinnen, die er für uns jeweils engagiert hat, dürfen wir auf eine vielfältige und schöne «musikalische Reise» im 2024 zurückblicken.

Nicole Buob



Gospelchor life Jahresrückblick

2024 durfte der Gospelchor sein 25-jähriges Bestehen feiern. An der HV bekamen drei Sängerinnen den Ehrenmitgliederstatus für über 20 Jahre Mitgliedschaft im Gospelchor.

Wieder durften wir pro Pfarrei der Kirche Buechberg zwei Gottesdienste musikalisch umrahmen. Besonders hervorheben möchte ich den Weingottesdienst im Rosentürmli: vor einer wunderbaren Kulisse mit dem Rebberg im Rücken und zahlreichen erwartungsvollen Gottesdienstbesuchern vor uns war dieser Gottesdienst in freier Natur ein wunderschönes Erlebnis. Dazu gehörte auch das gemütliche Zusammensitzen bei einem Glas Wein nach dem Gottesdienst. Der geplante Openair-Gottesdienst in St. Margrethen musste leider wegen schlechtem Wetter in die Kirche verschoben werden. Ebenfalls mitgewirkt haben wir beim Kirchenfest in Rheineck und beim Lindenbaumgottesdienst in Thal.

Vom 12. bis 14. April war der Gospelchor Mitorganisator vom Gospelworkshop mit Helmut Jost. Viele Sängerinnen und Sänger von Nah und Fern haben sich auf 3 besondere Tage eingelassen. Viel Singen, Neues lernen, gemütlich beisammen sein, kulinarisch verwöhnen lassen und am Schluss ein gemeinsames Konzert. Es war ein Riesenspass.

Am 5. Juli feierten wir gemeinsam das Gospel-Sommerfest vor wunderbarer Kulisse auf dem Vorplatz der Kirche in Buechen. Alle Sängerinnen und Sänger mit ihren Partnern waren dazu eingeladen. Petrus hat just an diesem Tag endlich den Sommer eingeläutet. So konnten wir bei feinen Grilladen einen schönen Sommerabend zusammen geniessen. Tibor hat uns allen von Rom eine Überraschung mitgebracht: Eine Urkunde vom Papst Franziskus persönlich zum 25. Jahrestag seit der Gründung von unserem Gospelchor.

Nach der wohlverdienten Sommerpause starteten wir wieder unser Chor-Projekt. Nebst unseren Mitgliedern wurden wir verstärkt von Projektsängern aus Thal und Umgebung sowie dem neu gegründeten Projektchor Altnau. Dies ergab einen stattlichen Chor mit 64 Mitgliedern. Unter der musikalischen Leitung von Stefan Wieske präsentierten wir am 23. November in Buechen und am 24. November in Altnau das bewegende Werk «Free at last – Südafrikas langer Weg zur Versöhnung». Mit einer Kombination von englischen, deutschen und südafrikanischen Liedern begleitet von passenden Texten berührten wir das begeisterte Publikum. Zwei vollbesetzte Kirchen und viele positive Feedbacks waren der Lohn für das intensive Projekt. Und wenn sich nach dem Projekt einige dazu entscheiden, weiterhin bei uns zu bleiben, freut uns das ganz besonders.

Am 10. Dezember genossen wir traditionell ein gemütliches Erlebnisraclette im weihnachtlich geschmückten Pfarreiheim.

Als Abschluss vom Gospeljahr haben einige vom Chor am 24. Dezember bei der Familienweihnachtsfeier mit Krippenspiel mitgemacht und mit fröhlichen Liedern Weihnachten eingeläutet.

Neue Mitsängerinnen und Sänger sind jederzeit bei uns willkommen.

Wir proben jeden Dienstag von 19.30 – 21.30 Uhr im kath. Pfarreiheim Thal.

Mehr erfahren unter: <https://www.gospelchor-life.ch/> oder spontan einfach reinschauen und mitsingen.

Petra Weyermann,
Präsidentin Gospelchor life



Kinder und Jugend- arbeit in Altenrhein, Buechen-Staad und Thal

Am ersten Wochenende im Januar zogen unsere Könige und Königinnen los und brachten mit dem Sternsingerlied Gottes Segen und viel Freude in die Häuser von Altenrhein und Buechen. Herzlichen Dank allen, die mitgemacht haben.

Zur Chinderfiir waren unsere Jüngsten mit ihren Begleitpersonen im Januar, März, Mai, September, Oktober und November eingeladen. Die Chinderfiir findet jeweils in der Kirche statt. Es ist eine kurze, altersangepasste Feier mit einer biblischen Geschichte, einem Impuls, Liedern und Gebeten, natürlich zünden wir zu den Fürbitten Kerzen an jede und jeder darf sagen, wofür die Kerze brennt.

Am ersten Januarwochenende gab es in Buechen den beliebten Pizzaplusch für alle Minis aus Altenrhein, Buechen-Staad, Rheineck und Thal. Zu diesem Anlass gehört auch immer die Prämierung der besten Ministranten und Ministrantinnen und die Auszahlung des Lohnes. Denn unsere Minis bekommen pro Einsatz einen kleinen Zustupf zum Sackgeld. Natürlich sind alle unsere Ministranten und Ministrantinnen die Besten, die Urkunde bekommen die Minis, die am meisten Einsätze gemacht haben. Es sind dies:

Mateo mit 46 Einsätzen, Gian Andrea mit 38, Simona mit 29, Julia mit 20, Paul, Lena und Livia mit 18 Einsätzen, Lukas und Tim mit 17 Einsätzen, Tobias mit 16 Einsätzen, Mia, Enya und Saskia mit 15 Einsätzen

Zur Sportnacht waren unsere Oberstüfler und Oberstüflerinnen im Januar, März und November eingeladen. Dann haben wir jeweils für 3 Stunden die Turnhalle für uns, es wird jeweils gerannt, gelacht, geschwitzt, gewonnen und natürlich geniessen.

Das beliebte «Eat&play» ist für alle Kinder ab der dritten Klasse. Sie sind einmal im Monat direkt nach der Schule zum Zmittag ins Pfarreiheim, bzw. den Pfarrsaal zum Zmittag eingeladen. Im Anschluss spielen wir.

Der Jugendchäller lud einmal im Monat zum chillen ein. Nebst Pizza geniessen wir vorallem die Gemeinschaft, plaudern, spielen Billard, Dart, Werwolf, «wer bin ich» und «tschüttelen». Alle ab der Oberstufe sind herzlich willkommen.



Kirche Kunterbunt

Auch die Kirche Kunterbunt öffnete viermal Tor und Türen. Im Januar hatten wir das Thema Zirkus und waren dazu in der Turnhalle, im März ging es rund um die Schöpfung und wir geniessen die ersten Sonnenstrahlen draussen, im September wäre das Thema «voll unfair» gewesen, im November wäre das Salz im Mittelpunkt gestanden, leider mussten wir sie aufgrund zuweniger Anmeldungen absagen.

Jeden Monat fand ein jugendgerechter 1912 Gottesdienst statt, der wie der Name bereits sagt, jeweils Sonntags um 19:12 Uhr beginnt. Begleitet werden die Gottesdienste jeweils von unserer Kirchenband. Die Kirchenband setzt sich aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus unserer Seelsorgeeinheit zusammen.

Mitte Januar fand der Snowday in Wildhaus statt. Alle Oberstüfler und Oberstüflerinnen waren eingeladen sich mit uns auf den Wildhauser Pisten zu vergnügen.

Ende März fand der legendäre Burgball der Ministranten für die ganze Seelsorgeeinheit statt. Dazu braucht man nicht etwa Tanzschuhe, sondern Turnschuhe, denn es wird viel gerannt, geduckt, Bälle geworfen und diese hoffentlich gefangen.

Mitte April waren alle Minis zum Mini Lotto eingeladen. Es gab tolle Preis von der Mobiliar zu gewinnen.

Am Hohen Donnerstag waren Jugendliche und junge Erwachsene zur Feuernacht mit einem speziellen letzten Abendmahl eingeladen. Wir genossen Fondue über dem Feuer, hörten wie es Jesus damals ging und stimmten uns auf die Ostertage ein.

Easter- und Christmasspecial: die junge Kirche Vorarlberg organisiert diese speziellen Eucharistiefeiern, die jeweils rund 30 junge Erwachsene aus unserer Seelsorgeeinheit besuchten. Die Kirche war jeweils bis auf den letzten Platz voll, die Lichterschau und die vielen Kerzen, die super Musik, die guten Texte, die Ansprache von Bischof Benno machten aus diesem Abend eine wunderbare Einstimmung auf Ostern, bzw. Weihnachten.

Ebenfalls im April fand das Adoniakonzert in der Bützelturnhalle statt. Die Halle füllte sich schnell mit Gästen, die die Geschichte vom Zöllner Zachäus genossen.

Dreimal im Jahr; vor dem Muttertag und vor Weihnachten sind alle Kinder ab der dritten Klasse herzlich zum Basteln ins Pfarreiheim, bzw in den Pfarrsaal eingeladen. Pünktlich vor dem ersten Advent, bastelten wir Adventskränze. Die Kinder sind jeweils sehr motiviert beim Basteln.

Mitte Mai luden wir gemeinsam mit der evangelischen Kirche und der Heilsarmee zum Gebetsabend mit Lobpreis ein. Wir genossen alkoholfreie, gemixte Mochtails, Texte und Lieder.

Ende Mai trafen sich die Ministranten und Ministrantinnen zum «Capture the Flag» im Wald auf dem Steinigen Tisch.

Jede Gruppe versteckte ihre Fahne im abgegrenzten Gebiet und versuchte diese vor der gegnerischen Gruppe zu beschützen. Die hungrigen Bäuche beruhigten wir mit Würsten vom Grill.

Im Juni mussten wir unseren Ministrantenbadeplausch im Altenrhein wegen Hochwasser leider absagen. Dafür trafen sich die Oberminis im August ganz spontan zum Oberminibadeplausch.

Für drei Tage hatten wir das Feuerwehrdepot in Rheineck, einen Grossbildschirm und die Lizenzen reserviert und schauten gemeinsam mit ganz vielen, Fussballbegeisterten die EM.

Ende Juni waren Sechstklässler und Sechstklässlerinnen aus der ganzen Seelsorgeeinheit zur «Adieu Primarschuelparty» eingeladen. Wir machten einen spannenden Parcour und hörten die Geschichte von Tobias, der auch nicht alleine unterwegs ist. In der Kirche bekamen alle Kinder einen persönlichen Segen.

In der ersten Sommerferienwoche gingen einige Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit mit auf den Segeltörn in Holland.

In der letzten Sommerferienwoche gingen wir mit knapp 50 Kindern aus der ganzen Seelsorgeeinheit auf Weltreise! Wir hörten die Geschichte von Abraham, wie er auf Gott vertraut hat und sich auf den



Weltreise



Feuer & Flamme Open Air

Weg gemacht hat. Wir spielten, bastelten, rannten, lachten und assen ganz fein während wir immer weiter die Abrahamsgeschichte hörten.

Im Schuleröffnungsgottesdienst hörten wir die Geschichte von Abraham und alle, die dies wollten, bekamen den persönlichen Segen zugesprochen.

Speziell begrüsst und begleitet wurden alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der ersten Schulwoche am Bahnhof Rheineck. Zwischen 6:30 bis 8:30 Uhr durften sie eine Kerze anzünden und ihre Hoffnungen, Sehnsüchte, aber auch ihre Bedenken auf ein Bänkli schreiben, das so zur «Powerbank» wurde.

Mitte August durften wir in Thal 3 neue Ministrantinnen in unsere Schar aufnehmen. Dies feierten wir mit einer grossen Übernachtungsparty im Pfarreiheim, dazu waren selbstverständlich alle Minis von Altenrhein, Buechen, Rheineck und Thal eingeladen.

Ebenfalls im August findet jeweils das Feuer & Flamme Open Air statt. Bereits zum zweiten Mal fand es in der St. Margrether Badi statt. Über hundert

Personen genossen die Abendstimmung, die Musik und die Tänze der Roundabout Kids und Leiter.

Im September waren Primarschüler und Primarschülerinnen ab der dritten Klasse zum Kindernachmittag in Buechen und in Thal eingeladen.

Mitte September fuhren die Oberminis nach Rust! Dies war ein langersehnter Wunsch und endlich wurde er wahr! Wir genossen alle die Zeit!



??

Anfang September waren ehemalige Firmanden und Firmandinnen, junge Erwachsene zum Pizza Talk eingeladen.

In der ersten Herbstferienwoche waren unsere Ministranten und Ministrantinnen aber der zweiten Oberstufe zur Reise nach Assisi eingeladen. Es war eine tolle Zeit mit vielen Besichtigungen, vielen «statements», Glaubenszeugnissen, vielen «times up- und Werwolfspielen», feinem Essen und wunderschönem Wetter.

Im Oktober in der letzten Herbstferienwoche fanden die Äktschnstage statt. Knapp fünfzig Kinder vergnügten sich bei Spiel und Spass. Dazu genossen wir immer wieder das Puppentheater zum Thema Wunder.



Äktschn-Tage

Ende Oktober fand die Halloweenparty statt. Wir trafen uns im schön dekorierten Jugendchäller zu einem Casino. Bei Roulette, Poker, Werwölfen, plaudern und essen verging der Abend wie im Flug.

Wieder luden wir alle Minis aus dem Dekanat zum Ballspielsport ein – es kamen ganz viele Minis aus unserer Seelsorgeeinheit und vergnügten sich mit diversen Ballspielen.

Der Samichlaus besuchte uns gleich zweimal: im Sefarpark für die ganze Familie mit Schmutzli und Eseli erzählte uns der Samichlaus von sich, hörte die vielen Sprüchli der Kinder und verteilte grosszügig Chlaussäckli.

Auch die Minis wurden vom Samichlaus besucht. Aus Zeitungspapier versuchten wir das schönste Samichlauskostüm zu basteln, spielten 15/14 und einiges mehr. Der Samichlaus bedankte sich herzlich bei den Minis für ihren tollen Dienst. Die Oberminis blieben im Anschluss und genossen ein feines Fondue.

Die fünft- und Sechstklässler und Sechstklässlerinnen in Thal, sowie die Oberstüftler und Oberstüftlerinnen in Rheineck kamen zu einer Rorate und genossen im Anschluss den feinen Zmorge.

Über zwanzig Kinder aus Altenrhein und Buechen-Staad machten beim Krippenspiel mit. Wir probten zweimal und konnten allen Gottesdienstbesuchern am 24. Dezember eine grosse Freude bereiten, indem wir ihnen die Geburtsgeschichte von Jesus erzählten und vorspielten.

Jahresbericht Kinderbibelgruppe (Kibi) Thal

Unsere Kibi Zeit startet mit Spiel und Zvieri, wenn möglich draussen. Danach befassen wir uns im Pfarreiheim meistens mit einer biblischen Geschichte und suchen parallelen zu unserem Alltag bzw. überlegen uns, wie das gehörte umgesetzt werden kann. Auch eine Gebetsrunde, in der wir zusammen für die Anliegen der Kinder beten, ist ein wichtiger Bestandteil unserer Treffen, die alle 2 Wochen stattfinden.

Die Kibi Thal ist in 2 bzw. 3 verschiedene Altersgruppen aufgeteilt. Zuerst starten die Kibi Kids (vom 2. Kindergarten bis zur 3. Klasse) und gleich danach die Kibi Teens (4. – 6. Klasse). Die Kibi Teenie+ Gruppe (1. – 3. Oberstufe) trifft sich ca. alle 6 Wochen an einem Freitagabend. Diese starten mit einem Abendessen, danach finden verschiedene Aktivitäten wie Austausch, Bibellesen, Film- oder Spieleabend statt.

Neben den normalen Kibi Treffen, hatten wir auch im Jahre 2024 wieder verschiedene spezielle Anlässe. Dazu gehörte gleich zu Beginn des Jahres der Blasius Segen zusammen mit der Pfarrei. Tibor Veres erklärte den Blasius Segen und spendete diesen auch gleich. Danach stand ein gemütliches Zusammensein mit Pizzaessen im Pfarreiheim auf dem Programm. Beim Sommerfest gab es für die Kinder einen besonderen Leckerbissen, ausserdem warteten verschiedene Challenges auf sie.

Die Einstimmung in die Adventszeit erfolgte mit einer Bastelstunde und der krönende Abschluss war das Weihnachtsspecial für die kleinen und mittleren Kinder. Die älteste Gruppe hatte einen Weihnachtsbrunch.

So dürfen wir wieder auf ein wundervolles Kibi Jahr mit vielen schönen Momenten und tollen Begegnungen zurückblicken.

Leiterinnen Kibi Gruppen Thal
Daniela Cordasco, Sandra Keller
und Patricia Eichmann

Jahresbericht FamilienTreff

Judihuii, dä Kasperli chunnt...!

Am 20. November 2024 besuchte der Kasperli die Thaler Kinder. Der Anlass, der im Pfarreiheim stattfand, war ein voller Erfolg. Die Zuschauer und Zuschauerinnen konnten aus zwei verschiedenen Geschichten auswählen oder natürlich auch beide Vorstellungen besuchen.

Der Kasperli schaffte es dann auch, die zahlreichen Kinder mit den spannenden Theaterstücken in seinen Bann zu ziehen. Er brachte sie zum Lachen und sogar ganz kleine Kinder sasssen ruhig und gespannt auf den Mätteli. In der Pause wurden mit Appetit etliche Weggli und Brügeli gegessen.

Wir danken der «Sennhütte Thal» herzlich für den Vorverkauf der Billette. Ein Dankeschön auch der Bäckerei Motzer, welche uns all die vielen Weggli zu einem Vorzugspreis gebacken hat.

Adventsrundgang

Der FamilienTreff Thal organisierte im 2024 die «Adventszeit in Thal». Alle waren herzlich eingeladen, sich während der Advents- und Weihnachtszeit bei einem gemütlichen Spaziergang durch Thal in weihnachtliche Stimmung verzaubern zu lassen. Ab dem 1. Dezember erfreuten uns tagsüber wie auch abends 23 Adventsdekorationen.

An drei Sonntagen wurde von der Ortsgemeinde Thal, der Familie Antonia und Fredi Messmer und der Familie Andrea und Hansueli Messmer ein Umtrunk offeriert.

Wir danken allen, welche mithalfen, dass die «Adventszeit in Thal» möglich wurde.

Jahresbericht Jubla BuechBerg

Das Jahr startete am 20. Januar mit unserer Sportnacht mit Kinoabend. Wir trafen uns, wie bereits die vorigen Jahre, fürs Völkerballspielen und Austoben in Turnhalle beim Schulhaus Feld in Thal. Im Anschluss schauten wir gemeinsam einen Film und übernachteten im Gemeindesaal.

Am Morgen des 16. März verkauften unsere Leiter zusammen mit einigen freiwilligen Jublakindern an den zwei Standorten im Motzer und vor der Post Altenrhein Rosen für einen guten Zweck.

An unserem Vorbereitungsweekend schrieben unsere Leiter das Programm für unser diesjähriges Lager. Als Thema hatten wir uns «Narnia» ausgesucht. In der ersten Sommerferienwoche packten wir also unsere Sachen und reisten vom 6.-13. Juli nach Zweisimmen BE. Unsere Schar verbrachte dort eine unvergessliche und abenteuerliche Woche, bei der von Schnitzeljagden bis zu Badibesuchen alles mit dabei war. Ein besonderer Dank gebührt dabei auch unserem Küchenteam, das uns die ganze Woche sehr lecker verpflegt hat.



Wieder erholt von einer erlebnisreichen Lagerwoche trafen wir uns am 17. August zum Splash und Spass. Der Wassertag mit Wasserpistolen-Treffschiessen und Schwammtransporten hielt die Kinder und auch die Leiter ganz schön auf Trab.

Das Kinderprogramm der Chilbi in Altenrhein wurde von uns dieses Jahr zum ersten Mal durchgeführt. Es gab verschiedene Spielmöglichkeiten, wie z.B. ein Bobbycar-Rennen, aber auch einen Bastelstand, an dem Kresse-Köpfe gebastelt wurden. Spontan



konnten wir am zweiten Chilbi-Tag auch noch eine Hüpfburg organisieren, die für die Kinder schnell zum absoluten Highlight wurde.

Am 14. September trafen wir uns zu einem besonderen Anlass, der nationale Jublatag. Wir zeigten einen Samstagvormittag lang den noch uninformatierten Kindern und ihren Eltern was die Jubla ist und was wir in unserem Scharalltag so machen.

Mit leckeren Salaten und heissem Fleischkäse schauten wir am 27. Oktober ein wenig melancholisch am Lagerrückblick auf unser vergangenes Sommerlager zurück. Natürlich durfte auch das leckere Dessertbuffet nicht fehlen.

Wer dieses Jahr den Thaler-Jahrmarkt besucht hatte, bemerkte bestimmt unseren Stand mit den bunten Schildern und dem köstlichen Crêpegeruch. Auch unsere selbstgebaute und uralte Schokokusschleuder sorgte für einige Neugier unter den Jahrmarktbesuchern. Das Wetter hat uns dieses Jahr hervorragend in die Karten gespielt und wir waren am Ende von beiden Jahrmarktstagen immer vollständig ausverkauft.

Frisch zum Einläuten der Adventszeit veranstalteten wir am 7. Dezember eine Weihnachtsbäckerei. Bei der wir Weihnachtskekse austachen, backten und schliesslich dekorierten. Während die Plätzchen im Ofen waren, verbrachten wir die Zeit mit Weihnachtskarten basteln und Spiele spielen. Am Schluss konnte jedes Kind mit einem selbstgemachten Sack Guetli nach Hause gehen.

Auch in diesem Jahr belieferte unsere Schar die Einwohner unserer Gemeinde zwei Mal mit frisch gebackenen Zöpfen. In den Nächten vom 27.-28. April und vom 7.-8. Dezember legten die Leiterinnen und Leiter der Jubla BuechBerg eine Nachtaktion ein und backten, was das Zeug hält. Am nächsten Morgen wurden die Zöpfe dann pünktlich und frisch ausgeliefert.



Wir danken auch dieses Jahr allen Eltern für das von euch entgegengebrachte Vertrauen und hoffen auf viele Kinder, die auch im Jahr 2025 an unseren Anlässen teilnehmen und ins nächste Sommerlager mitkommen. Dieses wird vom 5. Juli bis 12. Juli 2025 unter dem Motto «Zurück in die Vergangenheit» stattfinden.

Jahresbericht der Frauengemeinschaft Altenrhein

In der Frauengemeinschaft Altenrhein waren 2024 rund 120 Frauen eingeschrieben. Die FG Altenrhein führte während dem ganzen Jahr monatlich neun feste Gruppen (Muki Turnen, Senioren Turnen, Yoga, Kafi-Höck, Malschule, Französisch & Englisch Conversation, Pumuckl Treff). Ergänzend führte die FG Altenrhein monatlich zusätzlich einzelne Anlässe durch. Ausgewählte Anlässe werden für den Jahresbericht 2024 nachfolgend photographisch vorgestellt:

Februar 2024

Viele Kinder, Eltern und Grosseltern hören im Pfarreiheim aufmerksam dem Kasperli zu.



Hauptversammlung der Frauengemeinschaft Altenrhein im «Jägerhaus»:

Klaus Heither und Nicole Buob machen den Clown für uns. Die ideenreiche Vielfalt der gewählten Fasnachtskleider unserer Mitgliedsfrauen begeistert alle.



Wöchentlich turnen Frauen aus dem Dorf zusammen mit Vreni Weber im Pfarreiheim.

März 2024

Über die Wintermonate treffen sich die Mitgliedsfrauen im Café Ahoi oder im Pfarreiheim zum Spielen.



Mai 2024

Ein bis zweimal im Jahr organisiert die FG Altenrhein Referate, gesellige Abende oder Ausflüge. Hier ein Referat und eine Diskussion zur Dynamik von Konflikt-Typen bei Jugendlichen mit Andrea Christen.



Juni 2024

Während dem geselligen Abend kocht Ruwanthi Nadeeshani-Schrott für rund 15 Personen. Anschliessend zeigt sie Tänze. Alle genießen den Abend sehr.



August 2024

Die Exkursion mit Anni Kern zum Thema «Fledermäuse» an einem Sommerabend vermag viele Interessierte anzusprechen.



September 2024

Der Stand an der Zwetschgenbilbi ist nur teilweise besucht. Bei den sehr hohen Temperaturen verläuft die Schminke schon im Schatten. Auch die Zwetschgenwolle wird nur wenig gewünscht. Trotzdem kann ein Erlös an die Kinderspitex Ostschweiz überwiesen werden (kinderspitex-ostschweiz.ch).



Oktober 2024

Der Ausflug der Vorstandsfrauen ins Keramikatelier Bleiker gefällt allen sehr.

November 2024

Die Atempause «Zeit» erreicht Menschen, die Ruhe und Nachdenken in der schönen Kirche Altenheim suchen und finden.

Kinder und Erwachsene kranzen im Pfarreiheim. Der Erlös geht an das Hilfswerk «we care» (we-care.ch), das medizinische Hilfe für Kinder in Syrien, dem Libanon und Indien finanziert. So z.B. für Iba in Syrien: Er leidet an einer Lähmung aller vier Gliedmassen und ist geistig behindert. We care finanziert ihm einen neuen Rollstuhl, Physiotherapie und warme Kleider.

Andrea Christen, Aktuarin



Jahresbericht der Frauengemeinschaft Buechen-Staad

Unser Vereinsjahr startete im Februar mit der Hauptversammlung, an welcher mit Andrea Richner und Véronik Frossard de Rose zwei neue Vorstandsfrauen gewählt wurden. Ebenso war das Amt der Revisorin neu zu besetzen. Die Versammlung wurde mit Panflöten- und Geigenspiel, einem leckeren Nachtessen und dem Päcklitausch aufgelockert.

Im März kamen selbst Shopping-Muffel in den Genuss eines grossartigen Einkaufserlebnisses.

Bei Mode Huber in Herisau wurden wir mit einem feinen Apéro begrüsst und konnten anschliessend in drei verschiedenen Kleiderläden mit fachkundiger Beratung so viel Kleider probieren, wie wir wollten. Die Challenge war, dass wir mindestens ein Kleidungsstück anziehen mussten, welches wir sonst nie tragen würden. Die eine oder andere Frau staunte, dass die Kleider ihr doch besser standen als erwartet.

Kreativität wurde im April gross geschrieben. Unter fachkundiger Anleitung bei Blumen Specker wurden



Hauptversammlung

wunderschöne Loops gefertigt und auch das gesellige kam nicht zu kurz.

Die Maiandacht zum Thema Weg wurde von unserem Präses, Klaus Heither, sehr stimmungsvoll gestaltet. Im Anschluss gab es noch einen kleinen Imbiss und die Teilnehmerinnen hatten Zeit über ihren Weg im Alltag zu plaudern.



Loop-Kurs

Da gemeinsame Zeit für den Vorstand sehr wichtig ist, lädt die Frauengemeinschaft jeweils zwei Mal pro Jahr die Jubilare und Jubilarinnen der Pfarrei Buechen-Staad ins Restaurant der Bäckerei Motzer ein. Dieses Mal nahmen knapp 20 Personen teil und alle genossen das Zusammensein und die Leckereien aus der Bäckerei.

Eine Betriebsbesichtigung durfte in Jahresprogramm nicht fehlen und so fuhren 13 Frauen und unser Präses nach Bühler um die Firma Goba zu besichtigen. Nach der Führung durften im Shop die verschiedenen Getränke probiert werden und wir staunten, dass es sogar Mineralwasser mit Weihrauchgeschmack gibt – ergänzt dies möglicherweise bald den Messwein?



Kaffeeplausch

Im August organisierten wir zwei gemütliche Anlässe um sich auszutauschen. Bei einem Kaffeeplausch im Garten vom Schloss Wartegg und einem Pizzateffen im Restaurant Calma konnten von den Sommerferienerlebnissen erzählt und über Gott und die Welt geplaudert werden. Die beiden Anlässe fanden bei schönstem Sommerwetter statt.

Unser Sommerausflug nach Stein am Rhein wurde zum Herbstausflug. Das Wetter war wechselhaft und erfrischend, die Stimmung jedoch sehr gut. Zuerst durften wir eine Führung mit der Krämerin durch Stein am Rhein miterleben. Leicht durchgefroren erwartete uns das kleine gemütliche Restaurant im Krippenmuseum mit einem feinen Essen. Die Führung in 2 Gruppen war auch Ende Sommer ein großartiges, lehrreiches Erlebnis! Anschliessend hatten wir etwas Zeit für uns, welche individuell genutzt wurde.

Der Burgexpress fiel aus, aber unser Chauffeur führte uns trotzdem auf die Burg, leider vergebens. Das Restaurant und somit auch die Burg hatten geschlossen. Gesund und munter kehrten wir bei strömendem Regen nach Hause zurück.

Nach den Herbstferien überraschte uns unsere Präsidentin Silvia Graber mit einem Tagesausflug als Dank für unseren ehrenamtlichen Einsatz. Wir fuhren ahnungslos Richtung Appenzellerland mit Ziel Urnäsch. Dort besuchten wir das Brauchtummuseum mit einer Führung von Peter Jäger. Silvesterkläuse, Bloch, Alpauzug, Viehmarkt und die Streichmusik wurden uns genaustens erklärt. Wir durften sogar als Vorrolli die Schellen zum Klingen bringen, Taler-schwingen und Hackbrett spielen. Im Restaurant Sämtisblick verwöhnte uns das Wirte Ehepaar mit einem feinen 3 Gängemenu. Nach dem Mittagessen fuhren wir zum Biberli Produzent nach Weissbad. Da die Herbstsonne warm schien, genossen wir noch ein feines Dessert an der Sonne, bevors wieder zurück in den Nebel nach Staad ging.

Der Katholische Frauenbund St. Gallen bietet für die Frauengemeinschaften Kurse und Vorträge an. Den Vortragsabend zum Thema «Chaos Adé» wurde von 5 Frauen besucht. Ob deren Wohnung nun schöner aufgeräumt sind wie vor dem Kurs wissen die Sterne.

Der Spielabend Ende Oktober wurde leider nebst den Vorstandsfrauen nur von 3 Vereinsmitgliedern und einem Herrn besucht. Nichtsdestotrotz hatten wir viel Spass bei den verschiedenen Spielen und wurden wieder mit kleinen Köstlichkeiten von Cäcilia Niederer verwöhnt.

Unser neues Vorstands-T-Shirt kam beim Spaghettiplausch anlässlich des Kirchenfests das erste Mal zum Einsatz. Knapp 100 Gäste wurden mit selbstgekochten Spaghetti Bolognese verwöhnt und durften die von den Vereinsmitgliedern gebackenen Kuchen zum Dessert geniessen.

Im November wurde der Pfarrsaal in ein Kino verwandelt, stilgerecht mit Pop-Corn, Prosecco und Süssem.

Am Samichlaustag chauffierte uns Gross-Reisen nach Einsiedeln an den Weihnachtsmarkt. Dort wurden die vielen Leckereien probiert, die Klosterkirche bestaunt, Weihnachtsgeschenke eingekauft und die gemeinsame Zeit genossen.

Die drei Roratefeiern im Dezember zum Thema Erinnerungen waren stimmungsvoll gestaltet. Im Anschluss durften sich alle bei einem feinen Frühstück für den Alltag stärken.

An vielen Mittwochvormittagen gestalten Elisabeth Lehmann und Monika Lehner besinnliche Frauengottesdienste zu unterschiedlichen Themen. Im Anschluss sind die Frauen jeweils an einen liebevoll gedeckten Tisch zu Kaffee und Gipfeli eingeladen.

Wir dürfen mit Stolz sagen, dass wir ein reichbe-frachtetes Jahresprogramm auf die Beine gestellt haben und damit viele schöne Erlebnisse ermöglichen.

Ein grosses Dankeschön an alle Frauen, welche uns mit ihrer Teilnahme an den Anlässen unterstützen, Kuchen backen, Gottesdienste vorbereiten und ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben.



Christkindlimarkt Einsiedeln

Frauenverein Thal-Lutzenberg Jahresbericht

Geselligkeit wird bei uns grossgeschrieben und getreu diesem Motto konnten wir viele schöne Anlässe geniessen.

Unsere zwei Helferanlässe, die Suppentage und die Kafistube am Thaler Jahrmarkt, wird von so vielen Besuchern geschätzt, dass wir jedes Jahr grosszügige Spenden weitergeben können. Aus dem Erlös der Suppentage von CHF 2'770.- konnten wir je einen Viertel an die Fastenaktion und Brot für alle spenden und die andere Hälfte der Getrud Bärtschi Stiftung zukommen lassen.

Die Kafistube war ebenfalls ein Riesenerfolg, CHF 4'380.- durften wir an die evang. Frauenhilfe und an den Kath. Frauenbund SG/Appenzell spenden. Ein grosses Dankeschön allen Helferinnen und Besucher und Besucherinnen. Solche Anlässe sind einfach nicht wegzudenken in unserem Vereinsjahr!

Gemütlichkeit ist bei den Frauenzmenge angesagt, die jeweils in lustiger Runde stattfinden. Der diesjährige Vortrag war von Maurizio Pajer über sein Projekt Fundacion Espiritu de Amor in Kolumbien. Im Anschluss konnten wir CHF 500.- spenden.

Auch unser Kursangebot kann sich sehen lassen, sei es ein Ayurvedischer Massagekurs oder feine selbstgemachte Amaretti, beide fanden unter fachkundiger Anleitung statt.



Natürlich waren wir Frauen auch auf Reisen: der Ausflug führte uns dieses Jahr nach Chur mit einer spannenden Stadtführung und dem anschliessenden Besuch in der Bündner Herrschaft für ein feines Dessert. Oder die interessante Betriebsbesichtigung bei der Firma Just Walzenhausen und der schöne Weihnachtsmarkt in Lindau, den wir mit dem Schiff besuchten.

Die Ostsammlung mit Urs Mettler ist eine lange Tradition mit guter Möglichkeit, für eine Sach- oder Geldspende. Dank den Einnahmen für die Transportkosten durften wir Urs und seinem Team der Osthilfe Rumänien CHF 927.- überweisen.

Im Weiteren dürfen wir dank unserem Liturgieteam auch besinnliche und feierlich gestaltete Gottesdienste feiern. Sei es die Maiandacht oder die Adventsfeier, nur um zwei zu nennen, diese Momente sind da zum Innehalten und zur Ruhe zu kommen.

Auch immer sehr gerne genutzte Angebote sind die Chrabbeltreffs für die Kleinsten, Spielnachmittage für die Senioren und die Apéros in der Tasca Bar. Es hat also von klein bis gross, oder jung bis älter, etwas dabei.....



Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Frauen bedanken, die sich in irgendeiner Weise für den Verein einsetzen. Ohne eure Hilfe, Besuche und Teilnahmen wäre unser Vereinsleben nicht in diesem Umfang durchführbar.

Nun wünsche ich allen eine gesegnete Weihnachtszeit, besinnliche Feiertage und Gesundheit im neuen Jahr.

Die Präsidentin Sandy Kast

Jahresbericht Seelsorgeeinheit

Das vergangene Jahr war für die Seelsorgeeinheit Buechberg geprägt von zahlreichen Feierlichkeiten, Begegnungen und vielfältigen Aktivitäten. Insgesamt feierten wir in unseren Pfarreien und Altersheimen 870 Gottesdienste und gottesdienstliche Anlässe – in den unterschiedlichsten Formaten und mit einer beeindruckenden Vielfalt.

Neben den klassischen Angeboten fanden auch innovative Formate grossen Anklang: Die Kirche Kunterbunt, die 1912-Gottesdienste und der Diskussionsabend einfach deeper für junge Erwachsene setzten neue Impulse und bereicherten unsere Gemeinschaft.

Auch personell gab es in unserer Seelsorgeeinheit Erfreuliches: Alex Burkart bereichert seit Mai unser Pastoralteam. In seiner Rolle als Pfarreibeauftragter leitet er die Pfarrei Rheineck mit viel Engagement.

Für Kinder und Jugendliche gab es zwei besondere Highlights: Im Sommer luden wir zur «Weltreise», und im Herbst fanden die beliebten Äktschentage statt – zwei Veranstaltungen, die auf spielerische Weise die Freude am Glauben und die Gemeinschaft erlebbar machten.



Assisi-Reise

Ein Highlight für unsere Ministranten und Ministrantinnen war die Assisi-Reise zu Beginn der Herbstferien. Diese Reise voller geistlicher Entdeckungen, kultureller Impulse und einer Prise Abenteuer schuf unvergessliche Erlebnisse und vertiefte die Verbindung zu unserem Glauben.

Ein weiterer Höhepunkt war das Fronleichnamfest, das wir als gemeinschaftlichen Dankgottesdienst mit allen Erstkommunionkindern der Seelsorgeeinheit in Rheineck feierten.

Ein besonderes Zeichen der Solidarität setzten wir mit einer Kerzenwachs-Sammelaktion. Insgesamt konnten wir acht grosse Kisten Kerzenreste sammeln, aus denen in der Ukraine neue Kerzen gefertigt wurden, um Licht und Wärme zu spenden.



Gospelkonzert

Der Gospelchor unserer Seelsorgeeinheit begleitete uns musikalisch bei einigen Anlässen im Jahr. Zahlreiche Gottesdienste wurden von ihrem Gesang bereichert, und das beeindruckende Konzert Ende November in der Kirche Buechen zog rund 400 Besucher und Besucherinnen an. Ein weiteres Highlight war der Gospelworkshop mit Helmut Jost und Ruthild Wilson im April, der 67 Workshop-Teilnehmende begeisterte.

Am 8. Juni spendete Generalvikar Guido Scherrer 15 Firmanden und Firmandinnen unserer Seelsorgeeinheit das Sakrament der Firmung. Im November begann der Firmweg für das Jahr 2025 mit 29 jungen Erwachsenen. Weitere Details finden sich im Bericht der Firmleitung.

Nach einer längeren Pause konnten dank des Engagements von Alex Burkart wieder Exerzitien im Alltag angeboten werden – ein wertvoller spiritueller Impuls für die Teilnehmenden.

Ende Oktober fand ein Treffen aller Räte der Seelsorgeeinheit statt. Gastreferent Stefan Häseli bereicherte den Abend mit einem inspirierenden Vortrag zu Marketing in der Kirche. Seine Impulse regten zu lebhaften Diskussionen und neuen Perspektiven an, wie Kirche in der heutigen Zeit sichtbar und relevant bleiben kann.

Im November traf sich das Pastoralteam zu einer Klausurtagung. Dabei fand ein intensiver Austausch mit dem Verwaltungsrat des Zweckverbands statt, bei dem zukunftsweisende Themen gemeinsam reflektiert wurden.

Der Jahresausklang war geprägt von besinnlichen Anlässen, stimmungsvollen Konzerten und festlichen Gottesdiensten, die in der Advents- und Weihnachtszeit sowie zum Jahreswechsel unsere Traditionen und unsere Gemeinschaft in den Mittelpunkt stellten.



Rätetagung



Pastoralteam

Mit Dankbarkeit blicken wir auf die tatkräftige Unterstützung unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und Ehrenamtlichen zurück, deren Engagement unsere Arbeit erst möglich macht. Im Vertrauen auf den Segen Gottes schauen wir mit Zuversicht auf das kommende Jahr 2025.

das Pastoralteam der SE Buechberg

Firmung in unserer Seelsorgeeinheit

In den Sommerferien erhalten die 17- und 18jährigen die Einladung für den Firmweg. Dieses Jahr gibt es neu zwei Firmwege: den gewohnten mit den fünf Sonntagnachmittagen, sowie die Bootstour in Südfrankreich. Zwei junge Herren aus unserer SE wählen die Bootstour und erzählten begeistert davon. Interessierte für die Bootstour können sich gerne bei mir melden. Sie findet in der ersten Herbstferienwoche statt.

Eltern und Firmjugendliche waren herzlich zum Infoabend, die Jugendlichen auch zu den Anmeldegesprächen eingeladen.

Anfang November starteten wir im Eichberg mit dem Firmweekend. Wir begannen den Freitagabend mit einem Nachritual, das uns in den Wald führte. Am Samstag drehte sich alles ums Beten, den Sonntagmorgen verbrachten wir mit zwei Escapeboxen.

Mitte November waren unsere Firmjugendlichen eingeladen, die Pfarreibeauftragten unserer Seelsorgeeinheit kennenzulernen.

Dann folgen jeweils fünf Sonntagnachmittage die sich um die Themen: Gott, Glaube, Jesus, Heiliger Geist, Tod und Auferstehung und Kirche drehen. Die Nachmittage sind abwechslungsreich gestaltet, so dass die Zeit jeweils wie im Flug vergeht und werden mit einem 1912 Gottesdienst abgeschlossen. Beim letzten Sonntagnachmittag besuchte uns der Generalvikar Guido Scherrer.

Im Juni war es dann soweit. Am Freitagabend waren alle Firmjugendlichen mit ihren Paten und Patinnen eingeladen, sich auf das grosse Fest bei der «night before» einzustimmen. Am 10. Juni wurden sie dann von Generalvikar Guido Scherrer gefirmt.

Als Abschluss wählten die Firmlinge einen Ausflug in den Escaperoom. So trafen wir uns Ende Juni und lösten zwei Escaperäume mit Erfolg. Beim anschließenden Glaceessen schwelgten wir in Erinnerungen.



Firmung

Katholische
Kirchgemeinde
Thal

Stimmausweis

nur gültig für die Kirchbürgerversammlung
Mittwoch, 2. April 2025, um 19.30 Uhr
in der Christkönigskirche,
Wartbüchel, 9422 Buechen-Staad

Frau
Franziska Abegg
Risegg 20
9422 Staad

CH-9423 Altenrhein

B P.P.
ECONOMY
DIE POST LA POSTE LA POSTA 